



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

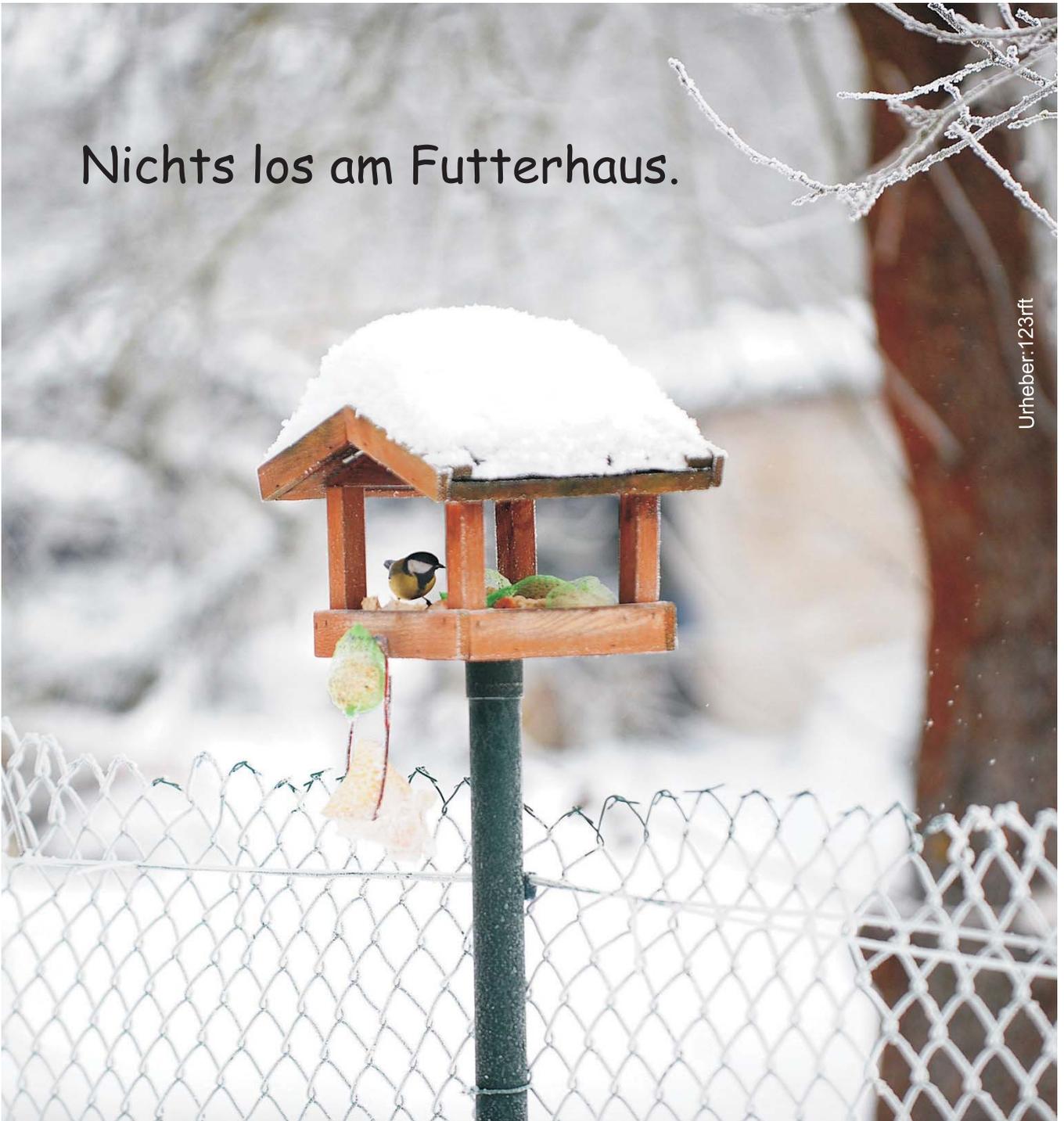
Nummer 2

Februar 2017

56 Jahrgang

Nichts los am Futterhaus.

Urheber: 123rft



Kaum Vögel an den Futterhäusern. Liegt es an der Vogelgrippe, oder an einem schlechten Bruterfolg im Vorjahr? „Nein“ sagt Leif Miller vom BUND, *„Wahrscheinlich ist, dass viele Vögel derzeit in den Wäldern aufgrund eines guten Baumsamenjahres und anhaltend milder Witterung noch genügend Nahrung finden und deshalb die Futterstellen in den Gärten weniger nutzen“*, so Miller. *Die milden Temperaturen könnten auch dafür gesorgt haben, dass es bisher kaum Zuzug aus dem Norden und Osten Europas gebe“*. Schön zu wissen, es geht den Vögeln wohl gut!

Februar 2017

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Februar

| | | | | |
|-----|--------|------------------|-----------------|---|
| So. | 05.02. | 10.00 Uhr | Prädikant Klütz | |
| So. | 12.02. | 10.00 Uhr | P. Thoböll | -AM- |
| So. | 19.02. | 10.00 Uhr | P. Thoböll | |
| So. | 26.02. | 17.30 Uhr | P. Thoböll | meditative Kirchführung "Luthers Spuren" |



März

| | | | | |
|-----|--------|-----------|---|---|
| Fr. | 03.03. | 17.30 Uhr | Weltgebetstags-Vorbereitungsteam anschl. gemütliches Beisammensein im Claus Harms Haus | |
| So. | 05.03. | 10.00 Uhr | P. Thoböll | anschl. Gemeindeversammlung in der Winterkirche |

Kantorei

**Probe
mittwochs
20.00 Uhr**

im
Claus Harms Haus

Monatsge- burtstag

**Mittwoch
8. März
15 Uhr**

im
Claus Harms Haus

Kreativkreis

**Donnerstag
9. Februar
19.30 Uhr**

im
Claus Harms Haus

Karksnack

**Dienstag
7. / 21. Februar
19.30 Uhr**

im
Claus Harms Haus

Monatsandacht

**Donnerstag
16. Februar
19.30 Uhr**

in der Winterkirche,
anschl.
KGR-Sitzung

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht Konfirmation 2018 - Probsteierhagen

Auf dem Weg ins Leben ~ und auf den Spuren Martin Luthers

Ende Mai 2017 beginnt die Konfirmandenzeit für alle Jugendlichen, die im Mai 2018 in der St. Katharinen-Kirche in Probsteierhagen konfirmiert werden wollen.

Bist du so um die 13 Jahre alt ~ und wirst bis zur Konfirmation noch 14?

Hast du Lust zum Reden und zum Hören, zur Musik und zum Schweigen, zum Malen und zum Gestalten?

Möchtest du die eigene Religion entdecken und verstehen und auch andere kennenlernen?

Willst du dich auf die Konfirmation vorbereiten?

Bist du auf der Suche nach dem Sinn des Lebens?

Dann bist du herzlich eingeladen!

Von Mai 2017 bis Mai 2018 werden wir uns wöchentlich für 90 Minuten treffen und gemeinsam Wege durch das Dickicht der Bibel, des christlichen Glaubens und Eurer Gedanken und Wünsche bahnen.

Ihr könnt euch **anmelden** bei Pastor Thoböll im Kirchenbüro
in Probsteierhagen, Alte Dorfstraße 49

**am Dienstag, den 21. Februar 2017 von 16-18 Uhr
oder**

am Donnerstag, den 23. Februar 2017 von 16-18 Uhr.

Bringt bitte eure Taufurkunde mit ~ oder eure Geburtsurkunde, wenn ihr noch nicht getauft seid - und wenn möglich ein Elternteil. Und wenn Ihr schon wisst, an welchen Nachmittagen Ihr Zeit für den Konfirmandenunterricht habt, wäre das gut.

Damit wir Euch in Ruhe erzählen können, was wir gemeinsam vorhaben, möchten wir jeweils zur halben und zur vollen Stunde damit beginnen, das Konzept und den Zeitplan vorzustellen, also jeweils um 16 Uhr und um 16.30 Uhr, um 17 Uhr und um 17.30 Uhr. Ihr müsst also nicht alle gleich um 16 Uhr das Büro stürmen ^a

Das **erste Treffen ist Mittwoch, 24. Mai 2017, 17-18.30 Uhr.**

Am **Sonntag, den 28. Mai 2017, 10 Uhr**, werden die neuen Konfis in der Kirchengemeinde begrüßt.

Und vom **15.-17. September 2017** fahren wir auf den Koppelsberg zur Konfirmandenfreizeit.

EXTRA
Luthercamp Wittenberg für Konfis
vom Mittwoch, 14.06.2017 bis Sonntag, 18.06.2017

Für alle, die am Konfirmandenunterricht teilnehmen wollen und werden, gibt es **nur im Jahr 2017** die Chance, an einem großen Jugendcamp in Wittenberg teilzunehmen. Jugendliche aus ganz Deutschland kommen dort zusammen.

**Weltgebetstagsfeier von philippinischen Frauen vorbereitet
zum Thema "Bin ich ungerecht zu euch?"**

**am Freitag, dem 3. März 2017,
um 19.30 Uhr
in der St. Katharinen Kirche zu Probsteierhagen
gemeinsam mit der ev. und kath. Kirchengemeinde Schönberg**



Wenn Sie bei der Vorbereitung mitwirken oder diesen Abend mit eigenen Erfahrungen bereichern möchten, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro Probsteierhagen (04348/91133).
Wir freuen uns auf die gemeinsame Reise!

Gemeindeversammlung

Sonntag, 5. März 2017
um 11 Uhr
in der Winterkirche
nach dem Gottesdienst (10 Uhr)

Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder unserer St. Katharinen-Kirche.



BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Die nächste Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt in der Gemeinde Probsteierhagen findet am Montag, den 27. Februar 2017 um 19:30 Uhr im Schloss Hagen statt.

Der Werk- und Verkehrsausschuss wird ebenfalls im Februar zu einer Sitzung einladen. Die Tagesordnungspunkte des Beirates entnehmen Sie bitte der Anzeige in dieser Ausgabe der ON. Ort, Zeit und Tagesordnungspunkte zur Sitzung des Werkausschuss entnehmen Sie bitte dem Probsteier Herold, dem Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber der Fa. Elektro Rethwisch oder der Home-Page der Gemeinde, www.Probsteierhagen.de.

Jahresempfang der Gemeinde

Hier nochmal der Hinweis auf den Jahresempfang der Gemeinde am Sonntag, den 05. Februar 2017 von 11:00 Uhr – 13:00 Uhr im Schloss Hagen. Neben Informationen rund um das Geschehen in der Gemeinde findet wieder die Ehrung von ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern statt.

Strohfigurenbauer

Hiermit lade ich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teams zu einem **ersten Treffen am Mittwoch, dem 22. Februar 2017 um 19:00 Uhr in das Herrenhaus Hagen** ein. Wenn Sie, ob jung oder etwas älter, Interesse an einer Mitarbeit in einem tollen Team haben, melden Sie sich bei mir, bei dem Vorsitzenden des Generationen- Sozial- und Kulturausschusses Karl-Heinz Geest-Hansen oder kommen Sie am 22. Februar um 19:30 Uhr einfach ins Schloss Hagen. Wir freuen uns auf Sie.

Schließung der VR-Bank

Nach Schließung der Förde Sparkasse und der Polizeistation erfolgt nun zum 31. März 2017 die Schließung der VR-Bank in Probsteierhagen. Noch vor zwei Jahren, als die Senkung der Öffnungszeiten anstand, wurde mir von einem Vorstandsmitglied gesagt, dass an eine Schließung der hiesigen Filiale nicht gedacht wird. Aber wie gesagt, das war vor zwei Jahren. In einem Telefonat welches ich am 19.01.2017 mit dem Vorstandsmitglied der VR-Bank, Herrn Nissen führte, wurden mir die in der schriftlichen Ankündigung vom 18.01.2017 – **dieses Schreiben habe ich im Anhang an die Bekanntmachungen dieser ON angehängt** – vorgebrachten Gründe näher erläutert. Als Fazit ist festzuhalten, dass sich an der Haltung der VR-Bank nichts ändern wird. Kassenautomat und Kontoauszugsdrucker sollen vor Ort bleiben, eine persönliche Beratung wird ab dem 01. April 2017 nur noch in den Geschäftsstellen in Schönberg oder Laboe stattfinden. Hier wird jedoch schon einmal darauf hingewiesen, dass in einzelnen Geschäftsstellen eine zeitliche Anpassung der Serviceleistungen an die jeweilige Nutzerfrequenz angepasst wird.

Neues aus Dabel

Am 20.01.2017 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Dabel statt. Der Bürgermeister und sieben Kameraden unserer Feuerwehr, unter der Leitung des Gemeindeführers Thomas Pahlcke, machten sich bei gutem Wetter auf den Weg zu unserer Partnergemeinde nach Mecklenburg-Vorpommern. Pünktlich um 19:30 Uhr begann die Versammlung. Nach den üblichen Tagesordnungspunkten wie Berichte des Wehrlführers, des Gerätewarts, der Jugend- und Veteranenabteilung und des Kassenprüfers wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt. Es folgten die Beförderungen, Ehrungen und Auszeichnungen. Die Wahl des neuen Wehrlführers und seines Stellvertreter wurde geheim durchgeführt. Die Gruppenführer, Kassenwart, Schriftführer und Kassenprüfer wurden en block gewählt. Da die Auszählung doch ein wenig Zeit in Anspruch nahm, konnten sich die Anwesenden die Beine vertreten. Das Ergebnis der Wahlen sehen Sie als Bildunterschrift.



Bürgermeister Herbert Rohde mit dem neuen Vorstand der FFw,-Dabel

v.l. n.r.: Gwf. OLM Christian Elm; stellv. Gwf. OFM Marcus Komischk; 2. Grf. LM Stefan Möller; 1. Grf. OLM Joachim Hecht; Schriftf. HFM Bernd Selig; Jugendwart HLM Frank Werner; Kassenwart HFM Dirk Braukmeier; Kassenprüfer OLM Frank Knak

Bürgermeister Herbert Rohde, anwesende Gemeindevertreterinnen, der Amtsvorsteher des Amtes Sternberg und gleichzeitig Amtswehrlführer Olaf Schröder, Bürgermeister Klaus Pfeiffer und der Wehrlführer der Gemeinde Probsteierhagen Thomas Pahlcke gratulierten den neuen Mitgliedern des Vorstandes, allen Beförderten und Geehrten und wünschten stets ein glückliches Händchen bei Ihrem Tun und eine gesunde Rückkehr von Ihren Einsätzen.

Axel Gräber, der nicht mehr zu einer weiteren Amtszeit antrat, wurde nach zwölf Jahren als Gemeindeführer zünftig verabschiedet. Viele Reden, viel Dank an ihn und seine Frau ob der geleisteten Arbeit, seinen Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger in Dabel und Umgebung und sein Engagement für die Erhaltung der Partnerschaft mit Probsteierhagen machten Axel sichtlich verlegen. Aber den Worten sollten auch Taten folgen. So überreichten die Kameraden beider Wehren einen Gutschein für ein Wellness-

Wochenende am Weissenhäuser Strand, Der Bürgermeister von Probsteierhagen etwas zum Lesen bei schlechter Witterung und durch weitere Kameraden der Dabeler Wehr den obligatorischen Präsentkorb. Eine Ehrung durch die Gemeinde Dabel wird bei der nächsten GV-Sitzung durchgeführt. Versprach Herbert Rohde.



Bürgermeister Pfeiffer überreicht Lesestoff und Ingo Stoltenberg das gemeinsame Geschenk der Wehren.

Fotos: Klaus Pfeiffer

Zum Titelbild der Januar-Ausgabe.

Vielleicht war meine Frage nach dem Winter 2017 verfrüht. Denn am Samstag, den 07. Januar wurden wir vom ersten Blitz Eis überrascht. Gemeindehandwerker und Hausmeister-Service haben mich halb in der Nacht gefragt, ob sie beim Streuen Salz verwenden dürfen. Meine Erlaubnis, unter das Streugut auch Salz zu mischen wurde dann auch ausgeführt. Leider wurde auf dem Gehweg im Pommernring und Masurenweg entweder das Streugut vergessen oder nur Salz ausgebracht. Mir fiel dieser Missstand erst am 09.01.17 auf worauf ich den Hausmeister-Service anrief und um Abhilfe bat. Das Salz war in einer so großen Menge ausgebracht, dass es Anwohnern auffiel und ich einige Telefonate und eine Mail bekam. Ich möchte hier nochmal darauf hinweisen, dass das Ausbringen von Salz nur unter bestimmten Voraussetzungen und an be-

stimmten Orten in der Gemeinde erlaubt ist. Ich verweise hierbei auf die Straßenreinigungssatzung der Gemeinde. Diese ist im Internet unter www.amt-probstei/gemeinde-probsteierhagen/satzungen.de zu finden. Und noch zwei weitere Hinweise: zum Streuen darf der Sand aus den Sandkisten auf den Spielplätzen entnommen werden und um die Bürgersteige die von der Gemeinde vom Schnee zu räumen sind auch räumen zu können, bitte ich Sie, Ihre Autos soweit von den Bürgersteigen entfernt zu parken, das mit dem Schneeschieber auch geräumt werden kann. Nun wünsche ich uns allen schnee- und eisfreie Tage und einen langsamen Übergang in den Frühling.

Klaus Pfeiffer

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb
der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst
01805 -119292

“Lautstark”
Ambulanz für Schreibabys
0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön
04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?
Giftinformationszentrum-Nord
Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder
und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not
Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz

Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz,
Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist
eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln
und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte
Kranke kostenlos. 04342 - 717 20



Empf. 18.01.17

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG, Zum Windpark 9, 23738 Lensahn

Herrn
Bürgermeister
Robert Pfeiffer
Alte Dorfstraße 4
24253 Probsteierhagen

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG
Zum Windpark 9
23738 Lensahn
info@meine-vrbank.de
www.meine-vrbank.de

Ihre Ansprechpartner
Der Vorstand

Telefon
04363 9050-105

Telefax
04363 9050-190

E-Mail
info@meine-vrbank.de

Unser Zeichen
VO / MV 99992572

Registergericht
Amtsgericht Lübeck
Genossenschaftsregister Nr. 115 OL
Sitz: 23730 Neustadt in Holstein
Steuer-Nr.: 222 98 00301

Aufsichtsratsvorsitzender
Dr. Eckhard Boll

Vorstand
Klaus Treimer (Sprecher)
Stefan Frahm
Lars Nissen

BIC-Code GENODEF1NSH

Bankleitzahl 21390008

Datum
17.01.2017

Zusammenlegung von Geschäftsstellen zum 31. März 2017

Sehr geehrter Herr Pfeiffer,

in Ihrer Funktion als Bürgermeister möchten wir Sie mit diesem Schreiben über auch eine für Sie und Ihre Gemeinde wichtige Entscheidung der VR Bank informieren. Bereits im Herbst letzten Jahres informierten wir unsere Mitgliedervertreter im Rahmen unserer DialogForen über die aktuellen Entwicklungen und Rahmenbedingungen rund um die VR Bank. Insbesondere die extrem niedrigen Zinsen belasten auf Sicht weiterhin unser Ergebnis. Zudem werden persönliche Schalterservicedienste immer weniger genutzt.

Mit unseren Mitgliedervertretern haben wir uns über wirksame Maßnahmen zur Erhaltung der Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit der VR Bank ausgetauscht. Insbesondere die Aufrechterhaltung des persönlichen Services in unseren kleineren Servicegeschäftsstellen bei stark rückläufiger Kundenfrequenz an diesen Standorten stand im Mittelpunkt unserer Gespräche.

Vorstand und Aufsichtsrat haben jetzt die Zusammenlegung dieser Servicegeschäftsstellen in Dersau, Grube, Kellenhusen, Petersdorf und Probsteierhagen mit den nächstgelegenen Hauptgeschäftsstellen zum 31.03.2017 beschlossen. In diesen Bankstellen wird der persönliche Bedienservice eingestellt. Mit Geldautomaten und Kontoauszugsdruckern in den SB-Zonen bleiben wir hier vorerst präsent. Damit ist die örtliche Versorgung mit Bargeld rund um die Uhr für unsere Kunden und auch Gäste weiterhin gewährleistet.

Unsere hier tätigen Mitarbeiter werden in den anderen Bankstellen mit ähnlichen Aufgaben eingesetzt. Die veränderten Kundenerwartungen fordern verstärkt das Vorhalten digitaler Lösungen für unsere Bankgeschäfte. In deren Auf- und Ausbau investieren wir kontinuierlich und benötigen auch hierfür entsprechende Mitarbeiterkapazitäten.

Zudem bleiben wir mit unseren 13 Geschäftsstellen für die qualifizierte Beratung und Betreuung unserer Kunden im gesamten Geschäftsgebiet präsent. An dieser Geschäftsphilosophie halten wir weiter fest.

Unsere Mitglieder und Kunden werden wir in Kürze über die geplanten Veränderungen informieren. Eine Presseinformation ist in Vorbereitung. Ihre Fragen zu dieser Entscheidung beantworten wir gern im persönlichen Gespräch. Sprechen Sie uns bei Bedarf gern direkt an.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG

Klaus Treimer
Vorstand

Stefan Frahm
Vorstand

Lars Nissen
Vorstand

Dr. Eckhard Boll
Aufsichtsratsvorsitzender

Beirat für Natur und Umwelt

An die Mitglieder des Beirats für Natur und Umwelt der Gemeinde Probsteierhagen

Nachrichtlich:

Herrn Amtsdirektor des Amtes Probstei
Gemeindevertreterinnen und -vertreter u. bgl. Mitglieder der Ausschüsse

Gemeindewehrführer: HBM Thomas Pahlke

Presse: KN und Probsteier Herold

Homepage der Gemeinde, Herr Hofacker per Mail

Sehr geehrte Damen und Herren,
zur **Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt der Gemeinde Probsteierhagen (PROBS/BNU /01/2017) am Montag, dem 27. Februar 2017, um 19:30 Uhr**
Sitzungsort: 24253 Probsteierhagen, Schlossstraße 16 „Schloss Hagen“ lade ich Sie ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift der Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt vom 21.11.2016
3. 14. Änderung des F-Planes für das Gebiet „beidseitig des Wulfsdorfer Weges (K 31) am Ortsausgang Probsteierhagen und südlich der Schule und der Straßen Kellerrehm und Dabeler Ring“ und des B-Plans Nr. 13 für das Gebiet „beidseitig des Wulfsdorfer Weges (K 31) am Ortsausgang Probsteierhagen und südlich der Schule und der Bebauung Seeblick“: Situation nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 15.12.2016.
4. Gemeindeeigene Wiese nahe des ehemaligen Wasserwerks
5. Salzstreuen auf Gehwegen
6. Verschiedenes

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Erik Christensen-

Kinderspielplatz in Probsteierhagen neu gestalten



Die IB.SH-Spendenplattform WIR BEWEGEN.SH führt Initiatoren sozialer und kultureller Projekte und Spendenwillige zusammen. Auf der Plattform befinden sich keine allgemeinen Spendenaufrufe sondern ausschließlich geprüfte Einzelvorhaben, für deren Realisierung konkrete Spendensummen benötigt werden.

Engagierte Eltern wollen in Probsteierhagen einen in die Jahre gekommenen und unattraktiven Spielplatz zu einem kinderfreundlichen Ort mit neuen Spielgeräten umgestalten. Dafür werden bis zum 07. März 2017 Spenden gesammelt auf der IB.SH-Spendenplattform WIR BEWEGEN.SH.

Hans-Werner Debus für das Spielplatzteam

Jagdgenossenschaft Probsteierhagen

Einladung zum Jagdessen 2017

Das Jagdessen der Jagdgenossenschaft Probsteierhagen findet auf Einladung des Jagdpächters am Freitag den 24. Februar um 19.30 Uhr im Kaminsaal des Schloss Hagen statt.

Eingeladen sind alle Jagdgenossen/-genossinnen mit einer Begleitung

Anmeldungen bis zum 17.02.2017 beim Jagdvorsteher 0170/4936050

Rosenmontag

Aufgepasst! Rosenmontag in diesem Jahr im „Irrgarten“ am 27. Februar um 16.00 Uhr geht das Feiern los!

Wenn Ihr alle kommt, das wäre famos!

Mit der Kleiderfrage brauchen wir uns nicht quälen.

Bei Traute im Keller kann jeder sein Outfit wählen.

Die Stimmung, die kommt ganz von allein,

denn DJ Olaf heizt uns tüchtig ein.

Drum Leute macht Euch auf die Socken.

Zu Hause könnt Ihr immer hocken.

Ilse und Traute



Probsteierhagen hilft

Unser nächstes Helfer/innen-Treffen findet am **Dienstag, dem 14. Februar 2017, 19.00 Uhr, im Schloss Hagen statt**. Zu unseren Gesprächsrunden sind weitere Gäste und auch Helfer/innen herzlich willkommen.

Die **gemeinsame Kaffeenachmittag** mit Bürgerinnen und Bürgern aus der Gemeinde und unseren Flüchtlingen/Gästen findet am **Sonntag, dem 12. Februar 2017, 15.00 Uhr, im Schloss Hagen**, statt (s. auch besondere Einladung). Es kann jede/r an diesem geselligen Nachmittag

teilnehmen. Eine Anmeldung ist nicht vorgesehen. Es werden nach wie vor noch **Praktikumsplätze** in handwerklichen Berufen gesucht. Die Praktikas erfolgen in enger Abstimmung mit dem Jobcenter (bei Anerkennung der Flüchtlingseigenschaft) mit einer vertraglichen Regelung. So werden Unfallschutz und Krankenversicherung gewährleistet und Arbeitskleidung gestellt. Bei noch nicht anerkannten Flüchtlingen ist die Genehmigung der Ausländerbehörde des Kreises Plön erforderlich. Dies nimmt leider immer noch einen sehr langen Zeitraum in Anspruch. Wenn Betriebe bereit sind oder jemand eine Stelle vermitteln kann, wenden Sie sich bitte an K. Gromke (Tel.: 04348/1824).

Anerkennung unserer Arbeit auf höchster Ebene

Die Arbeit des Helfer/innenkreises „Probsteierhagen hilft“ hat sich bereits weit herumgesprochen und wird anerkannt. Konrad Gromke als Koordinator hatte bereits eine Einladung vom MarktTreff-Beirat nach Rendsburg erhalten, um über die Organisationsstrukturen der Hilfe in Probsteierhagen zu berichten.

Daraufhin erfolgte eine Einladung von der Akademie für Ländliche Räume zur Internationalen Grünen Woche in Berlin. Es ging um die Themen „**Multitalent MarktTreff - neue Impulse bei der Dorfentwicklung**“ und „**Neue Nachbarn – so gelingt Integration im Dorf**“. Es wurde an 2 Tagen ein eigener Stand betreut, es erfolgten Auftritte auf der Landschaubühne und eine Gesprächsrunde mit Vertreter/innen verschiedener Bundes- und Landesbehörden.



Standbetreuung



Auf der Bühne konnte Konrad Gromke das Projekt „Probsteierhagen hilft“ einem interessierten Zuhörerkreis vorstellen

und Fragen beantworten. Mit dabei waren v. li.: Serphil Midyatli (Stellv. Präsidentin des SH Heimatbundes e. V. und MdL SH), Hermann-Josef Thoben (Vorsitzender der Akademie für die Ländl. Räume SH e. V.), Nadia Rouhani (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Berlin), Moderatorin Heike Götz, Dr. Juliane Rumpf (Ministerin a. D. SH) und Konrad Gromke.

Mütter- bzw. Babykreis

Drei junge Mütter von unseren Gästen haben zum Ende des Jahres Nachwuchs bekommen. Diese möchten gerne Kontakt zu anderen Müttern mit kleinen Kindern aufnehmen. Wer hat Interesse an einem wöchentlichen Treff? Man/Frau kann sich überwiegend in deutscher Sprache unterhalten. Wer Interesse oder Nachfragen hat, kann sich gerne bei Konrad Gromke melden (1824).

Für „Probsteierhagen hilft“ besteht ein **Spendenkonto** bei der VR Bank. IBAN: DE12 2139 0008 0057 4957 49. Wer persönlich nicht als Kümmerer/in oder Helfer/in auftreten kann oder möchte, kann durch eine Spende einen kleinen Beitrag leisten. Es sind z. B. finanzielle Mittel notwendig, um Sprachkurse zu besuchen (Zuschuss zu den Fahrkosten), gebrauchte Laptops zu kaufen, um die deutsche Sprache mit Sprach-CD's selbstständig zu erlernen, für die Weiterbildung vorhandene Urkunden übersetzen zu lassen, Prüfungsgebühren usw. **Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern. Danke!!!!**

Weitere aktuelle Informationen können aus dem Internet unter www.sv-probsteierhagen.de unter dem Link „Probsteierhagen hilft“ entnommen werden.

Konrad Gromke

(Koordinator der Flüchtlingshilfe Probsteierhagen)

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins, zu unserer diesjährigen

Jahreshauptversammlung am

Montag, dem 06. März 2017,

um 19.30 Uhr,

im Claus Harms Haus

laden wir Sie sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Verlesen des Protokolls der JHV vom 14.03.2016 und Genehmigung durch die Versammlung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl einer Kassenprüferin/

9. eines Kassenprüfers
10. Bericht von Pastor Thoböll über den
11. Baufortschritt in der Kirche
12. Jahresplanung 2017
13. Verschiedenes

Der Vorstand würde sich sehr freuen, zahlreiche Mitglieder, Freunde und Förderer und Gäste an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Es besteht die gute Gelegenheit, sich über die Arbeit des Vereins zu informieren und auch daran teilzuhaben bzw. mitzuwirken.

*Mit freundlichen Grüßen
Für den Vorstand
Hella Kloth, Schriftführerin*

Auf der Jahreshauptversammlung im März 2016 hatten die Mitglieder des Fördervereines beschlossen, das letzte große Fenster mit den zugehörigen Flügeln an der Südseite der Kirche zu restaurieren und anstreichen zu lassen. Ebenfalls wurde die Haupteingangstür im Turmraum gestrichen. Zusätzlich wurden die Kniepolster um das Altargitter neu gepolstert und bezogen.

Auch die Brüstung der Kanzel mit der „Bibelstütze“ ist mit neuem Stoff bezogen worden.

Alle handwerklichen Arbeiten sind zur Zufriedenheit des Vorstandes und des Kirchengemeinderates ausgeführt worden. Die Rechnungen in Höhe von 5.480,00 Euro sind von der Kassenwartin Frau Helga Klindt überwiesen worden.

Wir danken allen Mitgliedern, Freunden und Helfern für ihre Beteiligungen aller Art, denn nur durch sie können wir diese Unterstützungen für unsere Kirche leisten.

Auf der Jahreshauptversammlung am 6. März 2017 bestimmen die Mitglieder über die Fördermaßnahmen für das Jahr 2017 ab. Mit Ihren Vorschlägen und Anregungen helfen Sie uns, die nächsten Fördermaßnahmen zu beschließen.

*Im Namen des Vorstandes
Horst Perry*

Reise in das ehemalige Nord-Ostpreussen

Auf Wunsch einiger Mitglieder des Vereines für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e. V. bietet der Förderverein über die Kirchengemeinde Probsteierhagen eine einwöchige Reise in das ehemalige Nord-Ostpreussen an. Hinreise 20. o. 21. Mai-Rückreise 27. o. 28. Mai. Da die Fahrt mit 2 VW-Bussen durchgeführt wird, ist die Zahl der Mitreisenden auf 14-15 Personen beschränkt. Die Fahrt geht quer durch das nördliche Polen, mit einer Übernachtung vor der russischen Grenze. Am nächsten Tag erreichen wir unser Ziel in der Ev.-luth. Kirchengemeinde in

Gussev (Gumbinnen). Der deutschsprachige Diakonieleiter Alexander Michel wird uns empfangen und in unsere Zimmer, soweit wie möglich im Haus Salzburg der Diakonie, oder im Hotel Kaiserhof einweisen. In den Tagen

unseres Aufenthaltes sind Fahrten u. a. nach Königsberg, Tilsit, auf das Gestüt Georgenhof und einen landwirtschaftlichen Großbetrieb vorgesehen. Auf den Fahrten „durch das Land“ gewinnen Sie einen Eindruck über das Leben in dem heutigen Oblask Kaliningrad.

Pro Person betragen die Reisekosten ca. 450,00 Euro.

In diesem Preis sind die Visagebühren, die bereits fast 100 Euro pro Person betragen, die Fahrt und die Übernachtungen mit Halbpension enthalten. Gebühren für eine deutschsprachige Reiseleitung vor Ort kommen eventuell noch dazu.

Eine Reise nach Russland muss wegen des bürokratischen Aufwandes frühzeitig geplant werden, aus diesem Grunde auch schon die Bekanntgabe in diesem Monat.

Nach Ihrer Anmeldung benötigen wir eine Gesamteinladung für alle Teilnehmer der Ev. Kirchengemeinde in Gussev. Diese Einladung ist bereits mit dem Leiter der Diakonie abgesprochen.

Auf dieser Einladung müssen alle Namen mit der Reisepassnummer des Mitreisenden eingetragen sein. Der Reisepass muss noch 6 Monate nach Ende der Reise Gültigkeit und mindestens 2 leere Seiten haben. Die Visa werden dann später von mir für alle Teilnehmer in einem Reisebüro beantragt.

Nachfragen und Anmeldungen nur unter der Tel.-Nr. 04348-1239.

Horst Perry



Ortsverein Probsteierhagen

Jahreshauptversammlung:

Hiermit möchten wir alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Dienstag, den 07. März 2017 um 15.30 Uhr im Irrgarten** einladen. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch die 1. Vorsitzende Frau Harder
2. Grußworte der Gäste
3. Gemeinsame Kaffeetafel
4. Berichte:
 - 4.1. des Ortsvereins
 - 4.2. der Kindertagesstätte
 - 4.3. der Kassenwartin
 - 4.4. der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen:
 - 6.1. Wahl eines Kassenprüfers/ einer Kassenprüferin
7. Vorläufiges Jahresprogramm 2017

- 8. Verschiedenes
- 9. Ehrungen
- 10. Rahmenprogramm

Unter Punkt 10 möchten wir Ihnen Bilder von den DRK-Veranstaltungen des letzten Jahres zeigen, Schwerpunkt ist dabei das 125-jährige Jubiläum unseres DRK Ortsvereins.

Der Vorstand lädt alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein.

Blutspende:

Erinnern möchten wir an den ersten Blutspendetermin in diesem Jahr in Probsteierhagen: Er wird durchgeführt am **Montag, den 27. Februar 2017** im Claus-Harms-Haus der Kirche in Probsteierhagen in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Das Blutspendeteam freut sich auf zahlreiche Besucher!

Bernd Ullrich

Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf



Einladung

Liebe Freundinnen und Freunde,
im Namen des Vorstandes des AWO Ortsvereins Probsteierhagen/Prasdorf lade ich hiermit herzlich ein zur **Jahreshauptversammlung am Samstag, 18.02.2017 – 15.00 Uhr Schloss Hagen** bei Kaffee und Kuchen.

Für die Versammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung und Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Berichte
 - 3.1. der 1. Vorsitzenden
 - 3.2. des Kassierers
 - 3.3. der Revisoren
4. Entlastung des Vorstandes
5. Jahresprogramm 2017
6. Wahlen (bzw. Fortführung des Ortsvereins)
 - 6.1 Vorsitzende/r
7. Neufassung der Satzung
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Anregungen und Anmerkungen zur Tagesordnung bitte ich bis zum **07.02.2017** schriftlich bei mir einzureichen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und eine aktive Teilnahme. Gäste sind uns herzlich willkommen.

*Mit freundlichen Grüßen
Kommissarische Vorsitzende
Karin Rock
Kemmecken 1*

24232 Schönkirchen

Tel. 04348-9192977 - E-Mail karinrock@t-online.de



**SoVD Ortsverband
Probsteierhagen**

Der Ortsverband Probsteierhagen

„lädt zum gemeinsamen Frühstück“

**am Montag, den 27. Februar 2017 von 09.00 bis 11.00
Uhr in den Räumen im Claus Harm Haus ein.**

**Eingeladen zum Schlemmen und Schnacken sind
Mitglieder und Gäste.**

Anmeldung bitte bis zum 22. Februar 2017
bei Frau Ulber Tel.: 04348 / 7863

Bitte folgenden Termin schon mal vormerken
Jahreshauptversammlung am 03. März 2017
15.30 Uhr im Irrgarten. 

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

Liebe Mitglieder und Freunde der Todtenbeliebung.
Sie sind herzlich eingeladen zu unserer Jahreshauptversammlung, der 195. Sitzung,

**am Sonntag, Sexagesimae, den 19. Februar 2017 um
19.00 Uhr im Gasthof „Irrgarten“ im Clubzimmer.**

Nach alter Tradition werden nach den Regularien das Eierbier und die belegten Brötchen gereicht.

Ein Film aus dem Dorfleben wird das Zusammensein bereichern.

Wir hoffen, dass sie alle gesund und munter wieder dabei sind.

Wer den Abholdienst in Anspruch nehmen möchte,
wählt die Telefonnummer: 570 Grita Philipp

**Tagesordnung der 195. Sitzung
der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen
Sexagesimae, den 19. Februar 2017,
19.00 Uhr im Gasthof „Irrgarten“ im Clubraum.**

1. Begrüßung
2. Eröffnung der 195. Sitzung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Gedenken der Verstorbenen
5. Bericht der 1. Vorsitzenden
6. Verlesen des Protokolls der 194. Sitzung
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Vorstandes
11. Wahl einer 2. Kassenprüferin oder eines 2. Kassenprüfers

12. Wahlen: a. 1. Vorsitzende(r)
 b. Stellvertreter und Schriftführer
 c. Kassenwart
 d. Ansager
13. Verschiedenes
 14. Beendigung der 195. Sitzung
 15. Reichen des traditionellen Eierbiers und der belegten Brötchen.
 16. Filmvorführung, Hans Erich Harder

Anträge bitte 10 Tage vor dem Versammlungstermin beim Vorstand schriftlich einreichen.

Über ein zahlreiches Erscheinen freut sich der Vorstand.

Mit freundlichem Gruß

Grita Philipp
 (1. Vorsitzende)

Nachruf

In Würdigung langjähriger, treuer Mitglieder der Totdenbeliebung zu Probsteierhagen.
 Wir erinnern an:

Wilfried Prehn
 Erna Timm
 Siegfried Deegen
 Egon Adler

Sie traten auf eine besondere Weise für die Totdenbeliebung ein. Sie fühlten sich der Gemeinschaft verpflichtet. Dafür gebührt Ihnen unser Dank.

Wir werden Ihr Andenken und Wirken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

Grita Philipp
 (1.Vorsitzende)

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Einsätze Monat Januar 2017

Bisher wurden wir im neuen Jahr zu keinem Einsatz gerufen.

Termine Januar / Februar 2017

- Dienstag 24.01.2017 Erste Hilfe - Weiterbildung
 ab 19 Uhr 30 Gerätehaus
- Dienstag 31.01.2017 Hallenreinigungsdienst
 ab 19 Uhr 30 Gerätehaus
- Freitag 03.02.2017 Jahreshauptversammlung
 ab 19 Uhr 30 Gerätehaus

- Dienstag 07.02.2017 Atemschutzübungsstrecke in Preetz nur für PA-Träger
 07.02.2017 Fahrzeug und Gerätekunde
 ab 19 Uhr 30 Gerätehaus
- Dienstag 21.02.2017 Sicherungsbelehrung (PA Unterweisung)
 ab 19 Uhr 30 Gerätehaus
- Dienstag 28.02.2017 Spieleabend (Skat oder Knobeln) ab 19 Uhr
- Donnerstag 02.03.2017 Atemschutzübungsstrecke in Preetz nur für PA Träger
- Freitag 03.03.2017 Delegiertenversammlung FF der Probstei in Schönberg um 19 Uhr
- Dienstag 07.03.2017 Stationsausbildung ab 19 Uhr 30 Gerätehaus

Bitte vormerken:

Am 25.03.2017 findet wieder unser Spielenachmittag statt. Hierfür ist eine Anmeldung nötig, da jeder Teilnehmer oder Teilnehmerin einen Preis mit nach Hause nehmen soll.

Dazu dürfen wir wieder unsere Freunde aus der Partnerwehr Dabel begrüßen.

Weitere Einzelheiten folgen in der nächsten Ausgabe der Ortsnachrichten.

Am 30.12.2016 fuhren 19 Teilnehmer zum Spielenachmittag nach Dabel. Seit über 20 Jahren fahren wir zwischen den Festtagen nach Dabel und im Frühjahr besuchen uns unsere Dabeler Freunde zum Spielen und Reden.

Jeder Teilnehmer erhält einen Preis. Diesmal waren die Würfel und Karten nicht auf unserer Seite. Die besten Platzierungen beim Skat war ein 6. Platz durch Klaus Brüdt, Platz 8 durch Hinrich Mohr und Platz 12 durch Jürgen Maas. Besser war es beim Knobeln, dort konnte Rüdiger Boll den 5. Platz erreichen. Dann folgten aber nur noch hintere Plätze.

Wir haben uns geschworen im nächsten Jahr noch mehr zu üben und bessere Plätze einzunehmen.

Aber Spaß hat es allen gemacht.

Bericht über die Jahreshauptversammlung der FF Dabel am 20.01.2017

Wie jedes Jahr seit über 20 Jahren besuchen wir uns zu den jeweiligen Jahreshauptversammlungen unserer Partnerwehren. In diesem Jahr standen zahlreiche Neuwahlen auf der Tagesordnung. So machten sich insgesamt 7 Kameraden uns unser Bürgermeister Klaus Pfeifer auf den Weg nach Dabel um an der Versammlung teilzunehmen. Neu gewählt werden sollte fast der gesamte Wehrvorstand. Gewählt wurden die Kameraden Christian Elm (neuer Wehrführer), Markus Komischke (stellv. Wehrführer), Dirk Braukmeier (Kassenwart), Bernd Selig (Schriftwart) sowie Jochen Hecht und Stefan Möller als Gruppenführer. Der scheidende Wehrführer Axel Gräber erhielt von den Wehren Dabel und Probsteierhagen ein gemeinsames Abschiedsgeschenk.

Wir hoffen, dass unsere Partner- und Freundschaft so wie bisher gepflegt werden kann. Kameradin Hannelore Schröter und Kamerad Wolfgang Rosenfeld erhielten für

40 Jahre aktiven Dienst das Brandschutzehrenzeichen in Gold des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Nach dem offiziellen Teil ging die Versammlung mit einem gemütlichen Beisammensein zu Ende. Dies soll nun für den Jahresanfang reichen. Mehr gibt es in der Märzausgabe der ON.

*Jana Grünberg + Jürgen Maas
Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen*

Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen
Grundschule des Schulverbandes Probstei-West
Zukunftsschule



10 Jahre Offene Ganztagschule (OGS) - eine Erfolgsgeschichte -

Im Februar 2007 startete auf Initiative des damaligen Schulverbands-vorstehers Konrad Gromke die Betreuung von Schulkindern der Schule Probsteierhagen vor und nach dem Unterricht.

Von anfangs ca. 40 nutzen inzwischen über 100 Schulkinder das vielfältige und individuelle Betreuungsangebot mit gesundem Mittagessen, Hausaufgabenzeit, verschiedenen Arbeitsgemeinschaften, Basteln und freiem Spielen. Die OGS ist aus dem Schulleben nicht mehr wegzudenken! Den vielen, zum Teil langjährigen, Mitarbeitern danken wir herzlich für ihren außerordentlich engagierten Einsatz. Allen Unterstützern ebenfalls ein großes Dankeschön.

Im Rahmen einer Aktionswoche vom 06. bis 10. Februar 2017 wird dieses Jubiläum nun gefeiert.

Alles Gute, liebe OGS!

Für das OGS-Team: Andrea von Appen

Für das Kollegium der Schule:

Margret Hügel, Schulleiterin

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Medien machen Schule – Veranstaltungen für Eltern und Schüler



Erneut haben wir Frau Dr. Reh als ausgewiesene Medienexpertin für unser Gymnasium gewinnen können. Am 13. Februar 2017 wird sie um 19 Uhr bei einem Elterninformationsabend zu dem Thema „Als Verbraucher im Netz“ mit

zahlreichen praxisnahen Beispielen über die versteckten Gefahren im Internet berichten und Fragen beantworten. Schwerpunkte werden der Umgang mit persönlichen Daten, soziale Netzwerke, (Kinder-)Apps, Foto- und Videopostings, Verträge im Internet, Urheberrecht und Straftaten im Netz sein – der Eintritt ist frei!

Mit all diesen Themenfeldern müssen sich die Kinder und Jugendlichen fast alltäglich bewusst oder unbewusst auseinandersetzen. Als ein Element des Präventionskonzeptes der Heinrich-Heine-Schule werden alle 6. Klassen in dreistündigen Workshops von Frau Dr. Reh für einen bewussten Umgang mit den möglichen Risiken sensibilisiert. Die Schülerinnen und Schüler lernen, sich in der neuen Medienwelt selbstbestimmt zu verhalten und dabei rechtliche Kriterien und soziale Verantwortung zu berücksichtigen.

Traditioneller Austausch



Diese Überschrift trifft im doppelten Sinne zu. In der ersten Märzwoche werden sich wieder einige glückliche Heikendorfer Schülerinnen und Schüler auf den Weg gen England machen und den traditionellen Austausch der Heinrich-Heine-Schule mit dem traditionellen Bishop's Stortford College fortführen. Seit über 15 Jahren gewinnen die Jugendlichen in den Gastfamilien und im Unterricht prägende Eindrücke vom Leben auf der Insel. Der Austausch lockt aber auch mit zahlreiche Ausflügen und Exkursionen – z.B. nach Cambridge, St. Albans und natürlich nach London. Es gibt somit genug Möglichkeiten, die erlernte Fremdsprache aktiv anzuwenden. Die Traditionen zwischen den beiden Schulen sind also keinesfalls verstaubt, sie bieten vielmehr alljährlich die perfekte Kombination aus Bildung und Spaß.

Philipp Kraft

Redaktionsschluss

für die März-Ausgabe ist der 25. Februar



Die Veranstaltungen des Landfrauenvereins Probsteierhagen e.V. den kommenden Wochen:

Jahreshauptversammlung am Dienstag, 14. Februar 2017 um 17.00 Uhr

im Irrgarten in Probsteierhagen

Wir möchten auch unseren berufstätigen Mitgliedern ermöglichen, an unserer Jahreshauptversammlung teilzunehmen, deshalb beachten Sie den späteren Beginn.

Anmeldung bitte bis zum 7. Februar bei den Ortsvertrauensdamen.

Plattdüütsch snacken mit Ulla Lange

Die Gruppe trifft sich bei Ulla Lange in Heikendorf am **Dienstag 28. Februar um 18 Uhr** mit maximal 12 Personen.

Anmeldung unter Tel. 0431-241789

Der **Landfrauen-Stammtisch** trifft sich wieder am **Mittwoch 22. Februar um 18 Uhr** im Lutterbeker.

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Neujahrsfrühstück mit Sturm und Regen

Die Regenschirme waren kaum zu halten, und der Sturm wühlte den Passader See auf, dennoch kamen am 11. Jan. 2017 39 LandFrauen in die neu eröffnete „Fischerwiege“ in Passade, um sich zu einem leckeren Neujahrs-Frühstück zu treffen.



Die Tische waren festlich gedeckt, und das Büffet lockte mit vielen Köstlichkeiten.

Seit der Weihnachtsfeier gab es viel zu erzählen. Karen Kähler-Sye begrüßte alle LandFrauen und stellte die nächsten Veranstaltungen im neuen Jahr vor. Der Vormittag ging vielen intensiven Gesprächen schnell vorüber, und bevor uns wieder in das unwirtliche Wetter begaben, gab uns unsere Vorsitzende noch ein Glücksrezept aus dem Jahre 1692 aus



Baltimore mit auf den Weg.

Ein Glücks-Rezept

Gehe behutsam Deinen Weg inmitten des Lärms und der Hast dieser Welt und vergiß nie, welcher Friede im Schweigen liegen kann. Lebe, soweit als möglich und ohne Dich selbst aufzugeben, in guten Beziehungen zu anderen Menschen.

Verkünde Deine Wahrheit ruhig und klar. Höre auch anderen zu, sogar Törichten und Unwissenden: auch sie haben ihre Geschichte. Meide laute und aggressive Menschen, sie bringen nur geistigen Verdross.

Es ist möglich, dass Du entweder stolz oder verbittert wirst, wenn Du Dich mit anderen vergleichst, denn immer wird es bedeutendere und unbedeutendere Menschen geben als Dich selbst. Freue Dich des Erreichten genauso wie Deiner Pläne, doch sei auf jeden Fall demütig.

Übe Vorsicht in deinen Geschäften [...]. Verschließe Dich jedoch nicht dem Wert der Tugenden: viele Menschen streben nach hohen Idealen, und das Leben ist voll von stillem Heldentum.

Sei Du selbst. Heuchle vor allem keine Zuneigung und spote nicht über die Liebe.

Trage freundlich die Bürde der Jahre und gib mit Anmut alles auf, was der Jugend zusteht.

Nähre die Kraft Deines Geistes, um plötzlichem Unglück gegenüber gewachsen zu sein. Viele Ängste entstehen aus Müdigkeit und Einsamkeit. Neben einer heilsamen Disziplin sei freundlich zu Dir selbst.

Du bist ein Kind des Universums, nicht weniger als die Bäume und Sterne, Du hast ein Recht darauf hier zu sein. Und die Kraft des Universums wird sich so entfalten, wie es sein muß, ob Dir das klar ist oder nicht.

Deshalb lebe in Frieden mit Gott, was immer Du Dir unter ihm vorstellst.

Und was immer Deine eigenen Bemühungen und Absichten sein mögen: halte Frieden mit Deiner Seele in diesem lärmigen Durcheinander des Lebens. Mit all ihrem Schein, ihren Kümernissen und zerbrochenen Träumen ist diese Welt dennoch wunderbar.

Sei vorsichtig. Strebe danach, glücklich zu sein.

(Diese Schrift eines unbekanntenen Verfassers wurde 1692 in der alten St. Pauls-Kirche von Baltimore gefunden.)

Text: Renate-M. Jacobshagen

Fotos: Marlene Scheeler

Sportverein Probsteierhagen



Mini-Meisterschaft und Kreismeisterschaft Tischtennis Schüler, in Probsteierhagen.

Ganz im Zeichen des kleinen weißen Balles standen die Aktivitäten am 14+15. Januar in der Sporthalle in Probsteierhagen. Jan Willem Hübner hatte mit seinen Helfern Kinder eingeladen, im Wettkampf Tischtennis gegeneinander zu spielen, unabhängig davon, ob sie schon Tischtenniserfahrung hatten, oder eben nicht. Verlierer gab es an diesem Tage nicht, alle erhielten am Ende eine Tischtennismedaille. Drei durften allerdings doch auf das Treppchen, sie hatten gute Spiele gemacht.



Jan Willem Hübner organisierte die Turniere

1. Robin Hofacker, 2. Luan Clausen, 3. Max Ole Rudnicki, 4. Johann Jaich, 5. Jan-Niklas Geest-Hansen, 6. Georg Jaich, 7. Tom Schwarz, 8. Jonas Beck und 9. Erik Greilich. Robin, Luan und Max Ole haben dann ja noch einen Tag später bei den Kreismeisterschaften Schüler C mitgemacht,



Sieger und Platzierte der Mini-Meisterschaft

Max Ole für die TSG Schönkirchen, die anderen beiden für uns.

Robin wurde Zweiter, Luan Vierter und Max Ole hat die Trostrunde gewonnen. Im Doppel wurden Robin und Luan Dritter, Max Ole und sein Partner aus Schönkirchen Zweiter.



auch bei der Schüler-Kreismeisterschaft spannende Matches.

Es waren zwei gute Veranstaltungen, die dank der Unterstützung aus dem Erwachsenenbereich, so reibungslos und harmonisch durchgeführt werden konnten.

Einladung zur JHV am Donnerstag, den 23. Februar.

Ganz herzlich laden wir unsere Mitglieder am Do., 23. Februar um 19:00 Uhr in das Schloss Hagen, Kaminsaal zur Jahreshauptversammlung ein. Die nachfolgende Tagesordnung zeigt unsere Themen an diesem Abend auf. Zur Unterhaltung wird sich unsere Drums Alive Gruppe mit einer kurzen Präsentation vorstellen. Wir würden uns über eine rege Teilnahme an der Versammlung freuen und laden am Schluß zu einem kleinen Imbiss ein.

Tagesordnung der SVP JHV 2017

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Feststellung der anwesenden, stimmberechtigten Mitglieder
 4. Ehrungen
 5. Berichte
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Kassenwart
 6. Entlastungen
 - a) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes
 - b) Entlastung des ges. Vorstandes
 7. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzende/der
 - b) Jugendwart/in
 - c) Kassenprüfer/in
 8. Vorlage und Aussprache, Genehmigung des Haushaltsplanes 2017
 9. Verschiedenes
- Einladung zu einem Imbiss

Peter Lüneburg
1. Vors.

Wann ist eigentlich die „Grün-Weiße-Party-Nacht“?

Das ist eine häufig gestellte Frage in diesen Tagen. Am **Samstag dem 18. März** ist es so weit, dann startet die große Party im Sapore am Trensahl. Karten gibt es in wenigen Tagen bei Familie Bonadies im Sapore.

PL

DFB Ehrenpreis für Karl-Heinz Geest-Hansen.

Anlässlich einer Feierstunde in Preetz, erhielt Karl-Heinz Geest-Hansen den Ehrenamtspreis des Deutschen Fußball Bundes. Der Präsident des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes, Ludwig Meyer, überreichte die Ehrenurkunde.



Überreichung der Urkunde, v.l. Sönke Anders, Karl Heinz Geest-Hansen, Ludwig Meyer.

Herzliche Gratulation kam auch vom Vorsitzenden des Kreisfußballverbandes Sönke Anders und dem Kreisehrenamtsbeauftragten Hans-Jürgen Kohrt, der in seiner Laudatio die Arbeit von K.H. Geest-Hansen würdigte: „Es gibt sie nicht mehr, die Ehrenamtlichen, die sich mit ganzem Herzen der Sache des Fußballs hingeben, so hört man häufig. Doch es gibt sie und Karl-Heinz Geest-Hansen ist ein Musterbeispiel dafür. Er ist langjährig Kassenswart, war Co-Trainer bei G- und F- Jugend, verwaltet den Vereinsbus, sprang ein, als die Position des Jugendwartes vakant war, sorgt für die Trikots der Herrenmannschaft, steht zu Spielen in der Grillbude oder organisiert die Jugendfahrten nach Selk an die Schlei. Herzlichen Glückwunsch zum DFB Ehrenamtspreis“, so Hans Jürgen Kohrt. Auch wir gratulieren natürlich ganz herzlich!

PL

Erstes Spiel der Fußballherren am 04. März.

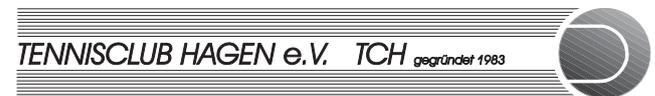
Man mag es kaum glauben, aber bald geht es wieder los mit dem Fußball auf dem grünen Rasen. Unsere 1. Herren

startet am 04.03. um 15:00 Uhr am Trensahl gegen den Raisdorfer TSV II. Das wird keine leichte Aufgabe, aber unsere Jungs sind gut drauf, haben tapfer trainiert und gehen mit einigen Neuzugängen zuversichtlich in die Rückrunde. Bis zum 11. Platz sind es derzeit nur 2 Punkte, da ist doch was machbar!

Wir wünschen schon mal viel Glück!

Faschingsturnen für die ganze Familie!

Rein in die Kostüme und ab in die Turnhalle zum Faschingsturnen am Samstag, dem 25. Februar um 15:00 Uhr. Spaß pur gibt es im Turnparcour und in der Cafeteria Kaffee, Säfte und Gebackenes zur Stärkung für die Kleinen und die Großen.



Mannschaftsmeldungen

Der TC Hagen hat bei den Erwachsenen 3 Mannschaften zu den Punktspielen im Sommer angemeldet. Es sind die Damen 30, Herren 40 und Herren 60.

Punktspiele der Jugend

Unser Verein hat 2 Jugendmannschaften (U 12 und U 14) zur Punktspielrunde im Sommer angemeldet. Es stehen zwar noch weitere junge Spieler/innen für die unteren Altersklassen zur Verfügung, zur Teilnahme an der Punktspielrunde reicht es aber noch nicht. Es ist vorgesehen, Freundschaftsspiele zu vereinbaren, um Spielpraxis zu bekommen.

Jugendkreismeisterschaften

Am 14. und 15. Januar fanden die A-Kreismeisterschaften des Kreistennisverbandes Plön in Wellsee statt. Vom TC Hagen waren Bosse Ziesenitz (U 16), Christian Petraru (U 14) und Jon Ole Wollschläger (U 11) gemeldet. Es waren für unsere Jungs schwere Spiele zu bestreiten.

Die Ergebnisse waren wie folgt:

Bosse verlor seine Spiele leider mit 6:7 und 3:6, 4:6 und 2:6 und 3:6 und 4:6. Hier lag für Bosse eigentlich mehr drin.

Christian gewann sein erstes Spiel mit 7:5 und 6:2; das 2. Spiel ging dann leider klar mit 1:6 und 0:6 verloren und er schied aus.

Jon Ole verlor sein erstes Spiel mit 1:6 und 1:6, gewann dann aber im Hauptfeld der Nebenrunde mit 4:6, 6:1 und 13:11. Im Spiel um Platz 1 in der Nebenrunde konnte Jon Ole leider nicht antreten, da er sich verletzt hatte. So belegte er den 2. Platz.



Jon Ole mit dem Pokal

„Indoor-Kuddel-Muddel“

Am **Sonntag, dem 19. Februar 2017**, findet das „Indoor-Kuddel-Muddel“ für Erwachsene in der Tennishalle in Schönkirchen von 10.00 – 14.00 Uhr statt. Anmeldungen müssen umgehend bei Jürgen Zander (04384-214) erfolgen.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des TC Hagen findet am **Montag, dem 13. März, 19.30 Uhr**, in der Gaststätte „Irrgarten“ statt. Die Einladung mit der TO wird allen volljährigen Mitgliedern rechtzeitig auf elektronischem Wege zugestellt. Eine Veröffentlichung der TO erfolgt auch noch in der nächsten Ausgabe der „Ortsnachrichten“.

Platzaufbau

Es ist schon bald wieder soweit: Bei der Terminplanung sollten die Aktiven über 16 Jahren daran denken, dass die Plätze an den Wochenenden des **11. und 18. März** aufgebaut werden sollen - wenn die Witterung dies zulässt.

Konrad Gromke
(1. Vorsitzender)

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen. Die nächsten Termine:

20. Februar, 13. März und 03. April

| | |
|-----------------------|-------------------|
| Seeblick, Schule | 10.35 - 10.55 Uhr |
| Pommernring 6 | 11.00 - 11.20 Uhr |
| Mecklenburger Str. 41 | 11.25 - 11.45 Uhr |
| Alte Dorfstr. 11 | 11.50 - 12.10 Uhr |

| | |
|------------------------|-------------------|
| Hagener Weg | 13.10 - 13.30 Uhr |
| Röbsdorf, Bushst. | 13.35 - 13.55 Uhr |
| Schrewendorf, Bushst. | 14.00 - 14.20 Uhr |
| Muxall, Bushst. | 14.25 - 14.45 Uhr |
| Bokholt, Bushst. | 14.50 - 15.05 Uhr |
| Trensahl, Neubaugebiet | 15.10 - 15.30 Uhr |
| Blomeweg, Feuerwehr | 15.35 - 15.55 Uhr |
| Kellerrehm | 16.00 - 16.15 Uhr |
| Pommernring 6 | 16.20 - 16.40 Uhr |
| Mecklenburger Str. 41 | 16.45 - 17.05 Uhr |
| Wulfsdorf | 17.10 - 17.30 Uhr |

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Schenk, Herrad: Alle meine Kinder. – Insel Verl., 2016.

Ihr Landhaus mit Garten aufzugeben, fällt der alleinstehenden Ika sehr schwer. Beim Aufräumen beginnt sie nochmals über ihr Leben nachzudenken. Nun wird sie in eine seniorengerechte Wohnung in der Stadt umziehen und muss sich von vielen Erinnerungsstücken trennen. Mit ihrem Umzug lässt sie die Vergangenheit endgültig hinter sich und startet selbstbewusst durch in ein komplett neues Leben.

Sachbuch:

Zimmermann, Pia: Generation Smartphone: Wie die Digitalisierung das Leben von Kindern und Jugendlichen verändert. – Fischer & Gann, 2016.

Eine neue Generation wächst heran: die Generation Smartphone. Die Digitalisierung hat inzwischen unser gesamtes Leben erfasst, doch viele

Eltern fragen sich: Was ist der richtige Umgang mit Smartphone, Tablet und PC? Als IT-Expertin und Mutter gibt Pia Zimmermann einen fachkundigen und umfassenden Überblick über die wichtigsten aktuellen Themen und Trends in der digitalen Welt von Kindern und Jugendlichen. Sie zeigt die Probleme und Gefahren, aber auch die Chancen der Digitalisierung auf und gibt Eltern und Lehrern viele konkrete Tipps für einen verantwortlichen Umgang mit den neuen Medien. (PÄ 362,1)

Bilderbuch:

Sind wir bald da? – Frosch und Igel auf großer Reise / Guido van Genechten. – Annette Betz, 2016.

Frosch hat sein Dorf noch nie verlassen, doch eines Tages fährt sein Freund Igel mit einem roten Flitzer vor und lädt ihn ein zu einer Reise. Sie fahren auf einen hohen Berg, durch einen dunklen Tunnel und ans weite Meer. Überall ist es schön, und immer wenn Frosch fragt, ob sie nun angekommen sind, antwortet Igel: Wir sind auf einer Reise.“ Eine herzerwärmende Geschichte über 2 Freunde und das Unterwegssein, das ohne konkretes Ziel sich selbst genug ist. (ab 3 Jahren)

DVD:

Wie auf Erden / Kay Pollak (Regisseur). – Prokino, 2016.

Nach dem überwältigenden Erfolg von „Wie im Himmel“ geht die Geschichte von Lena und ihrer schwedischen Dorfgemeinschaft weiter. Die Kirche ist mal wieder leer. In seiner Verzweiflung greift Pastor Stig immer häufiger zu Hochprozentigem, bis ihm eine Idee kommt: Durch ein großes Jubiläums-konzert wäre eine volle Kirche garantiert. Die quirlige Lena mit ihren unkonventionellen Ideen ist dafür genau die Richtige. Kirchenbänke raus, Musik und Tanz hinein und schon wird Händels „Halleluja“ modern interpretiert. (FSK ab 6)

PASSADE



Aus der Gemeinde im Januar 2017

Allen Mitbürgern, denen ich in diesem Jahr noch nicht begegnet bin, wünsche ich auf diesem Wege ein gesundes, zufriedenes Jahr 2017. Mögen viele Wünsche in Erfüllung gehen.

Gerade hatten wir zu unseren Jahresempfang geladen, in diesem Jahr wieder an einem Samstag von 17-19 Uhr.

Neben dem Rückblick auf 2016 und dem Ausblick auf 2017 konnten wir den Nachmittag für eine Vorstellung der Kinder, für Wünsche und gute Gespräche mit Gästen und Mitbürgern nutzen. Es war wieder ein gemütliches Beisammensein, mein Dank gilt besonders den Kindern mit Rieke und Lisa, dem stellvertretenden Landrat Lutz Schlüsen für das Grußwort des Kreises, den Akteuren vor und hinter den „Kulissen“ und dem Team des Kultur-ausschusses.

Schon am 18.1.17 hatten wir zur Einwohnerversammlung Herrn Kühle vom Büro B2K zu Gast, der zusammen mit Herrn Griesbach vom Amt Probstei die ersten Bewertungen des Innenbereichs in Passade zur möglichen weiteren wohnbaulichen Entwicklung vorstellte. Die gut besuchte Veranstaltung zeigte Möglichkeiten, die seitens des Büros aus städtebaulicher Sicht und im Zusammenhang mit unserem Entwicklungsrahmen z. Zt. bis 2025 betrachtet werden.

In diesem Zusammenhang weise ich auf einen Fragebogen zur Ortsentwicklung hin, der ausgefüllt im Amt oder bei mir abgegeben werden kann. Somit könnten auch Ideen und Vorstellungen, die an dem Abend nicht geäußert wurden, in weitere Planungen mit einfließen. (im Anhang eingefügt oder bei mir abholen)

Termine

10. Theaternacht im Dörpshuus

„Swineree op Hinners Hoff“

Unter bewährter Regie von Yvonne Ahrendt

1. Aufführung mit Überraschungen am laufenden Band:

11. März 19.30 Uhr Eintritt 10 €

2./3. Auff. 18. März

• 15.00 Uhr

• 18.30 Uhr

Eintritt jeweils 4 €

Kartenvorbestellungen und -abholung gerne bei Ulf Brandt Tel 04344-413741

helli.brandt@gmx.de

In eigener Sache:

Unser schönes Wappen steht zum Verkauf bereit:

Als Aufkleber

Als Flagge in verschiedenen Größen (z.B) 200x120 oder 150x90 oder auch 45x30

Bei Interesse, auch eine Sammelbestellung, gern an mich wenden

Tel 2713 , bloecker-passade@t-online.de

*Annette Blöcker
-Bürgermeisterin-*



Fragen zum Entwicklungskonzept u. Innenbereichsgutachten der Gemeinde Passade

4. Schreiben Sie kurz in Stichworten zu folgenden Themen Ihre Ideen/ Gedanken auf:

Ortsbild / bauliche Entwicklung

Verkehr / Erschließung / ruhender Verkehr

Freiräume / Wanderwege / Naherholung / Tourismusedwicklung

Sonstiges

5. Haben Sie weitere Ideen/ Gedanken zu der gemeindlichen Entwicklung?

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung.

Niederschrift

über die **Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Passade (PASSA/GV/04/2016) vom 14.12.2016**

Anwesend:

Bürgermeister/in Frau Annette Blöcker

1. stellv. Bürgermeister Herr Gerd Rönnau

2. stellv. Bürgermeister Herr Torsten Folta

Mitglieder: Frau Yvonne Arendt, Herr Ulf Brandt, Herr Christian Göttsch

ab 20.10 Uhr anwesend: Herr Dr. Axel Puncken, Herr Heiko Steffen, Herr Dr. Arne Stoltenberg

Protokollführer/in Frau Marion Falke-Witt

Beginn: 19:35 Uhr

Ende 21:45 Uhr

Ort, Raum: 24235 Passade, An de Laak 11, "Landhotel & Cafe Fischerwiege"

Tagesordnung: Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Frau Bürgermeisterin Blöcker eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Frau Blöcker findet es bedauerlich, dass niemand von der Presse anwesend ist. Weiterhin dankt Sie sich bei Frau Lene de la Motte für die Aufnahme zur letzten Sitzung des Jahres in der Fischerwiege und übergibt als Dankeschön eine Chronik der Gemeinde Passade.

Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Frau Bürgermeisterin Blöcker wünscht eine Änderung der Tagesordnung. Es soll als TOP 8 über die Benutzungsordnung für das Dorfgemeinschaftshaus (Dörpshus) der Gemeinde Passade abgestimmt werden. Die weiteren TOP's werden um eine Ziffer nach hinten verschoben.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den TOP 8 „Benutzungsordnung für das Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Passade“ ergänzt.

Stimmberechtigte: 8

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Bürgermeisterin lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte: 8

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der Bürger wurde eine Frage bezüglich der Beauftragung eines Gutachters in Sachen Windkraft gestellt. Hierzu erläuterte die Vorsitzende, dass das Beteiligungsverfahren für die neuen Raumordnungspläne zum Thema Windenergie am 27.12.2016 beginnt. Am 28.12.2016 findet hierzu im Amt Probstei ein Vorgespräch wegen der Beauftragung eines Gutachterbüros statt. Es haben sich jedoch nicht alle in Frage kommenden Gemeinden mit der Beauftragung eines Gutachters einverstanden erklärt. Nach dem Gespräch im Amt soll eine Abstimmung unter den Gemeindevertretern der Gemeinde Passade zwecks der Beauftragung stattfinden.

den erklärt. Nach dem Gespräch im Amt soll eine Abstimmung unter den Gemeindevertretern der Gemeinde Passade zwecks der Beauftragung stattfinden.

GV Herr Dr. Axel Puncken teilt mit, dass in der Straße „Tegelredder“ ein Gully neu eingefasst worden sei, die Rinnsteine jedoch noch nicht in Ordnung gebracht worden seien. Die Vorsitzende erklärt hierzu, dass die Arbeiten noch nicht endgültig fertiggestellt wurden.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 02.11.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Frau Bürgermeisterin Blöcker gibt den in der letzten Sitzung unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschluss bekannt.

Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Passade vom 02.11.2016 bestehen nicht, die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TO-Punkt 6: Wahl eines Vertreters für den DRK Kindergartenbeirat Probsteiherhagen

Bedingt durch eine Anpassung an das Kindertagesstättengesetz musste eine Vertragsänderung zum Vertrag zwischen dem DRK - Ortsverein Probsteiherhagen - und den Gemeinden Probsteiherhagen, Prasdorf und Passade erfolgen. Zusätzlich zum Kuratorium des Kindergartens Probsteiherhagen ist nun auch ein Beirat erforderlich. Unter anderem sind zwei Vertreter der Gemeinde Probsteiherhagen und jeweils ein Vertreter der Gemeinden Prasdorf und Passade berechtigt, an den Sitzungen mit beratender Stimme teilzunehmen. Bürgermeisterin Frau Blöcker stellt die Frage in den Raum wer denn Interesse an dieser Tätigkeit habe. GV Herr Heiko Steffen erklärt sich sehr gerne hierzu bereit. Frau Blöcker bedankt sich bei Herrn Steffen für die Bereitschaft diesen Posten anzunehmen.

Mitglied des Kuratoriums, welcher weiterhin besteht, ist GV Herr Gerd Rönnau. Lt. Herrn Rönnau ist das Mitspracherecht des Kindergartenbeirates nur sehr eingeschränkt möglich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt den GV Herrn Heiko Steffen zum Mitglied des Kindergartenbeirates für die DRK-Kindertagesstätte Probsteiherhagen.

Stimmberechtigte: 8

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TO-Punkt 7: Bericht des Bau- und Wegeausschusses

Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses, Herr Dr. Arne Stoltenberg, berichtet aus dem Bau- und Wegeausschuss.

Es fand am 03.11.2016 eine Ortsbegehung von Frau Blöcker, Herrn Wauker vom Amt Probstei, und ihm selbst statt.

Der Bürgersteig am Ehrenmal wurde bereits erneuert.

Der Regenwasserschacht in der Straße „Dörpstraat“ (neben der Bäckerei) war zueteert worden. Dieser wurde bereits wieder geöffnet, der Schachtdeckel ist jedoch noch dicht. Der Schachtdeckel wird ausgetauscht, da hier eine Belüftung vorhanden sein muss.

Lt. Herrn GV Dr. Axel Puncken wurde in der Straße „Tegelredder“ der Schachtdeckel und der obere Schachtring bereits gerichtet (nahe Nr. 11), die gelockerten Rinnsteine (bei Nr. 5) sind noch nicht in Ordnung gebracht worden.

Bei der Straße „An de Laak“ gibt es im Bereich der Nummern 14 - 24 eine verstopfte Regenwasserleitung. Diese Leitung muss gefilmt werden um die Schäden feststellen zu können. Dies verursacht hohe Kosten. Zur Not muss hier erst einmal gefräst werden, da vor dem Winter die RW-Leitung wieder durchlässig sein sollte. Eine Spülung dieser Leitung ist durch die Feuerwehr bereits erfolgt. Dies hat jedoch keinen langfristigen Erfolg ge-

bracht. Sollte durch die Filmung festgestellt werden, dass dort Wurzeln eingewachsen sind, dann müsse dort eine Reparatur erfolgen.

In der Straße „Fuhlenwisch“ sollen die Bürgersteige wieder begehbar gemacht werden. Herr Günter Wetzel hat sich bereit erklärt den Bürgersteig vor seinem Grundstück zu pflastern. Da er dies in Eigenleistung erbringen will, sollte man ihm die dafür erforderlichen Pflastersteine (Kosten: ca. 200 €) zur Verfügung stellen. Im unteren Bereich „Fuhlenwisch“ wachsen Hecken auf Gemeindeland. Hier soll mit den Eigentümern der Grundstücke gesprochen werden, damit dies abgestellt wird.

In der Straße „Achtern Kroog“ wurden bei der Begehung auch Schäden festgestellt. Diese wurden behoben.

Die Anwohner der Straße „Tegelredder“ (Stichweg) beklagen sich darüber, dass es Begegnungsprobleme gibt, wenn jemand von links in die Straße einfährt. Vom Amt Probstei, Herrn Wauker, wurde vorgeschlagen dort einen Strich auf der Straße anzubringen. Es ergibt sich eine angeregte Diskussion zu diesem Thema. Dieser Punkt wird in den Bau- und Wegeausschuss zur weiteren Diskussion gegeben.

TO-Punkt 8: Benutzungsordnung für das Dorfgemeinschaftshaus der Gemeinde Passade

Bürgermeisterin Frau Blöcker teilt mit, dass an der Benutzungsordnung nur noch redaktionelle Änderungen vorgenommen werden sollten. Sie hätte die Angaben über die Nutzung gern auf einer einzelnen Seite als Anhang zur Benutzungsordnung. Weiterhin gibt sie an, dass eine Gebühr für Bierzeltgarnituren nicht anfallen darf, da die Bierzeltgarnituren der Feuerwehr Passade gehören. Diese können somit nicht mit vermietet werden. GV Frau Arendt fragt nach, wie es sich denn verhalte, wenn ein Verein das Dörpshus „normal“ nutzt und dann während dieser Zeit, eine Feier dort stattfindet. Hier sollten keine zusätzlichen Gebühren anfallen. Redaktionell sollte man lt. Bürgermeisterin Frau Blöcker noch aufnehmen, dass die Gebühren bei einer privaten Feier einen Müllsack beinhalten, da es immer wieder Probleme mit dem Müll nach einer Feier im Dörpshus gibt. GV Herr Göttisch betritt um 20.10 Uhr den Raum.

Die Benutzungsordnung wird im Dörpshus ausgehängt und soll zusätzlich an die Passader Vereine ausgehändigt werden.

Beschluss:

Der Vorlage der Benutzungsordnung wird mit den redaktionellen Änderungen zugestimmt.

Stimmberechtigte: 9

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 9: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Passade

Vorlage: PASSA/BV/006/2016

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, GV Herr Gerd Rönnau, gibt einen Überblick über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2017 der Gemeinde Passade. Am 16.11.2016 wurde die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2017 von Herrn Hirsch vorgestellt und ausführlich besprochen. Er stellt die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan 2017 noch einmal in Kurzfassung vor.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 weist im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 443.000 € aus. Im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben in einer Größenordnung von je 23.200 € veranschlagt worden. Dementsprechend liegt ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenes Zahlenwerk vor.

Die nach wie vor gute wirtschaftliche Gesamtsituation lässt höhere Einnahmen aus Einkommensteueranteilen und der Ge-

werbsteuer für das Haushaltsjahr 2017 erwarten. Höhere Steuereinnahmen auf der einen Seite führen aber zu geringeren Einnahmen aus dem Finanzausgleich und höheren Umlageverpflichtungen auf der anderen Seite. Im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich hierdurch im Unterabschnitt 9000 geringere Finanzmittel von rund 10.000 €. Der Verwaltungshaushalt für das Jahr 2017 weist somit keinen freien Finanzspielraum aus. Er kann daher nur durch eine Zuführung aus dem Vermögenshaushalt und somit aus Rücklagemitteln in Höhe von 3.700 € ausgeglichen werden.

Im Vermögenshaushalt sind 4.000 € für die Anschaffung von Atemschutzgeräten und weiterer Ausrüstung für die Feuerwehr vorgesehen. Darüber hinaus 5.000 € für die Sanierung der Bürgersteige/Wege und 7.000 € für die Regenwasserkanalisation. Insgesamt ist somit eine Rücklagenentnahme von 19.700 € erforderlich.

Die Hebesätze für die Realsteuern haben sich gegenüber den Vorjahren nicht geändert. Der Hebesatz für die Grundsteuer A ist mit 340 %, für die Grundsteuer B mit 360 % und für die Gewerbesteuer mit 360 % veranschlagt worden.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2017 mit dem Haushaltsplan, den Anlagen und dem Investitionsprogramm gemäß Entwurf.

Stimmberechtigte: 9

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 10: Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Frau Bürgermeisterin Blöcker gibt bekannt, dass das Freilegen eines verdeckten Schachtes in der Dörpstraat und die Beseitigung von Schäden an einem Teil der Muldengosse und einer Schachtabdeckung im Tegelredder im Rahmen einer Eilentscheidung durch sie in Auftrag gegeben wurden. Sie bittet um Zustimmung zu diesen Maßnahmen.

Stimmberechtigte: 9

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TO-Punkt 11: Bekanntgaben und Anfragen

In der Finanzausschusssitzung war über die Reinigung der Feuerwehrkleidung gesprochen worden. In einer Reinigung in Schönberg kostet die fachgerechte (inkl. Imprägnierung) Reinigung einer Feuerwehrhose z.B. 12,90 €. Frau Blöcker besitzt eine Liste über die Kosten für die Reinigung.

Durch Vermittlung von Herrn Lutz Schlüsen, Bürgermeister der Gemeinde Stoltenberg und Landtagskandidat des Kreises Plön (Nord), waren Bürgermeisterin Frau Blöcker und GV Herr Rönnau bei Nah-SH zu einem Gespräch bezüglich der Reaktivierung der Bahnverbindung von Kiel nach Schönberg. Herr Wewers und Herr Knipping teilten in dem Gespräch unmissverständlich mit, dass man im Planfeststellungsverfahren unbedingt darauf hinwirken sollte, dass ein Bahnhof für die Gemeinde Passade in den Plan aufgenommen wird.

Am 07.05.2017 findet die Landtagswahl statt.

Am 17. oder am 24.09.2017 findet die Bundestagswahl statt.

Wer sich jetzt schon als Wahlhelfer zur Verfügung stellen möchte, kann dies bei der Bürgermeisterin Frau Blöcker mitteilen, sie gibt dies dann dem Amt Probstei zur Kenntnis.

Aufgrund der Befangenheit von Frau Bürgermeisterin Blöcker gibt diese das Thema Windenergie an GV Herr Rönnau ab. Am 06.12.2016 fand die Offenlegung der Entwürfe für die Raumordnungspläne zur Windenergie statt. Diese können im Internet unter: www.schleswig-holstein.de/windenergie eingesehen werden. Das Beteiligungsverfahren beginnt am 27.12.2016 und endet am 30.06.2017.

Beim Jahresempfang der Kieler Nachrichten im November 2016 wurde über die Aktion „KN hilft Leben retten“ berichtet. In Zusammenarbeit mit dem UKSH werden kostenlose Rettungskurse für Bürger angeboten um den Menschen nahezubringen, wie man Leben retten kann. Einer dieser Rettungskurse wird am **12.01.2017, von 18.00 bis 20.00 Uhr, im Dörpshus in Passade** stattfinden. Eine Teilnahme von bis zu 30 Personen ist möglich. Die Teilnahme an diesem Kurs ist für die Teilnehmer kostenlos. Die Puppen, an denen geübt wird, verbleiben bei den Teilnehmern. Spenden für diese kostenlosen Kurse werden von den KN gesammelt.

Die Gemeinde Passade dankt Familie Buchalla für die Spende des diesjährigen Weihnachtsbaumes. Dieser Baum wurde von der Feuerwehr gefällt, aufgestellt und auch geschmückt. Auch hierfür ergeht ein Dank.

Ein weiterer Dank für das Ausrichten des Adventskaffees geht als Ausrichter der Veranstaltung an den Kulturausschuss sowie ebenfalls an die Bühnenbildner, die Theatergruppe und auch die Kinder, die die Aufführung begleitet haben.

Am 14.01.2017 um 17.00 Uhr findet der Neujahrempfang im Dörpshus statt.

Es erging ein Lob an die Gemeinde Passade bezüglich der Straßenbeleuchtung. Hier muss man nicht im Dunkeln nach Hause finden, wie es in einigen Ortschaften der Fall sei.

GV Herr Göttisch teilt mit, dass am 01.01.2017 um 11.00 Uhr das Neujahrsschwimmen (Anbaden) am Passader See stattfindet.

Um 20.55 Uhr endet der öffentliche Teil der Sitzung. Frau Bürgermeisterin Blöcker bedankt sich bei den anwesenden Bürgern für die Teilnahme. Es schließt sich eine kurze Pause von fünf Minuten an.

Die Vorsitzende eröffnet um 21.00 Uhr den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

gesehen:

| | | |
|---------------------|-----------------------|------------------|
| Annette Blöcker | Marion Falke-Witt | Sönke Körber |
| - Bürgermeisterin - | - Protokollführerin - | - Amtsdirektor - |

Kalter Start ins Neue Jahr

Nach zweimaligem gelungenen Badespaß im Passader See hatte Initiator Marut Göttisch zu einer dritten Auflage des Neujahrsschwimmens 2016 aufgerufen. Der See erwies sich als eisfrei, so dass dem Unternehmen nichts im Wege stand. Pünktlich um 11.00Uhr am Neujahrmorgen trafen sich mutige Badewillige am Seegarten, eingehüllt in wärmende Bademäntel und wollige Mützen. Nach kurzer Begrüßung von Marut an alle Abtaucher/innen ließ er seine Frotteehülle fallen und verschwand für geschätzte zwei Minuten im ca. 4° kalten Wasser. Schnell folgten ihm ca.10 weibliche und männliche Aktive in die Fluten des winterlichen Passader Sees, um dann ebenso schnell wieder über eine bereit gestellte Leiter an Land zu steigen und noch schneller wieder Bademantel oder gleich dicken Pulli und Hose anzuziehen. Für die Wärme von innen sorgte an diesem nasskalten 1.01.2016 Teffi mit seinem Spezialpunsch, schön heiß und schön gehaltvoll. Davon konnten sich auch die ca. 40 Zuschauer/innen überzeugen und blieben selbst beim Anblick der Badenden doch gut durchwärmt. Außerdem erwies sich dieses besondere Spektakel nun schon zum dritten Mal als gute Gelegenheit, Nachbarn und Bekannte im Neuen Jahr zu begrüßen und gute Wünsche auszudrücken. Zur Zeit (21.01.) erfreut der See ganz anders

als üblicherweise gewohnt: Er ist, zumindest im Passader Bereich, mit einer tragenden Eisschicht bedeckt, so dass Begehen und Bespielen für Eishockey-Fans endlich mal wieder möglich ist. Hoffentlich bleibt das noch einige Zeit so, denn es ist ja schließlich Winter!

Ulrike Riedel

Willkommen im Neuen Jahr

Zum Auftakt des Neujahrsempfangs 2016 am Samstag (23.01.,16.00h) zog die Gruppe Allerley mit einem alten „Welcome“-Lied ins Passader Dörpshuus ein. Passend dazu begrüßte unsere Bürgermeisterin Annette Blöcker anschließend die ca.70 Gäste, auch im Namen des ausrichtenden Kulturausschusses mit Vorsitz von Ulf Brandt. Besonders freute sie sich über die Anwesenheit von Altbürgermeister Hagen Klindt, Mitgliedern der Feuerwehr, des Angelvereins usw. sowie der Presse in Person von Frau Astrid Schmidt und von Amtsvorsteher Sönke Körber. Ganz besonders hob sie den Besuch von Künstler Einar Turkowski hervor, der unser neues Passade-Wappen mit viel Geduld und Sachverstand gestaltet hat und zu dessen Verleihung Kreispräsident Peter Sönnichsen geladen war. Nach einer weiteren musikalischen Einlage von Allerley mit einem Winterlied, dem Totenlied „Brücke aus Stein“ und etwas auf platt Gesungenem von Klaus Groth ergriff unsere Bürgermeisterin wieder das Wort. Sie stellte eine schwerwiegende Frage: Was bleibt in Erinnerung von 2015? Internationale Krisenherde allerorten, Politik, Fremdenhass? Ihre Antwort dazu: Hier schaffen wir's! Unsere syrische Flüchtlingsfamilie hat sich schon gut integriert im Dorf. Das wurde auch sichtbar, war sie doch am Nachmittag anwesend. Mit Hunderten allerdings wären wir einfach überfordert. Zu den Dorfangelegenheiten konnte sie vermelden: Erfolgreiche Umrüstung der Straßenbeleuchtung, schnelles Internet dank des persönlichen Einsatzes von Torsten Folta und Arne Stoltenberg sowie Wappenfindung nach 3 Jahren Arbeit (Dank dafür an alle Beteiligten). Das Ergebnis konnte man draußen am Flaggenmast und drinnen auf der Leinwand bewundern. Desweiteren berichtete sie von Anfragen nach Bauland oder Wohnmöglichkeiten, um in Passade, das besonders bei jungen Eltern sehr beliebt ist, ansässig zu werden. Zur Zeit leben im Dorf 362 Menschen, davon viele Kinder, die die Gemeinde viel Geld kosten, was Schule und Kinderbetreuung betrifft. Nicht neu, dieses Thema ebenso wie die Standortsuche für neue Windkraftanlagen, die Reaktivierung der Bahn, die Bürgersteigsanierung, die Tourismusförderung oder die Neugestaltung des Ehrenmals. Es gibt also viel zu tun im neuen Jahr, und das geht laut Bürgermeisterin nicht ohne das Ehrenamt! In diesem Sinne wurden denn auch unsere langjährigen Gemeindearbeiter Peter Nicolai und Günter Sell (leider nicht anwesend) mit großem Dank für ihre Tätigkeit (11 Jahre!) in den „verdienten“ Ruhestand verabschiedet. Außerdem wurde die ehrenamtliche Rosenpflege von Angelika Martini an der Pfahlscheune gewürdigt. Anlass zu ganz besonderer Ehrung gab unser Mitbürger Gerd Rönnau, kann er doch auf 40 Jahre aktive Zeit in der Feuerwehr zurückblicken. Er wurde von unserer Bürgermeisterin mit dem Brandschutzehrenabzeichen in Gold am Bande ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch, lieber

Gerd! Zwischendurch erfreute uns dann wieder Allerley mit einem Liebeslieder-Zyklus auf platt sowie bayrisch mit hochdeutscher Übersetzung, laut Peter Göttisch einmalig in der Musikwelt. Zum Höhepunkt der Veranstaltung trat nun Kreispräsident Sönnichsen an das Rednerpult, überbrachte Grüße von Landrätin Ladwig und überreichte endlich das geschnitzte Wappen an Annette Blöcker. Er nannte unser Dorf ein Kleinod in der Probstei, das es gilt, in seiner besonderen Lage zu schützen und weiter zu entwickeln. Anschließend ging das schön in Holz gearbeitete Motiv von Hand zu Hand und wurde allgemein bewundert. Dazu passte denn auch das Vortragen des Schleswig-Holstein-Liedes, des Passade-Liedes mit Unterstützung von Karsten Wachtel sowie des Passader Kinderliedes nach der Pipi-Langstrumpf-Melodie. Zum Schluss ging ein Aufruf von Axel Puncken an alle, sich aktiv am Bau der Strohfürer im Rahmen der Korntage zu beteiligen. Hagen Klindt vom Tourismusverband konnte diesen Aufruf nur unterstützen, sind doch die Strohfürer die Hauptattraktion der Korntage. Mit Grußworten unseres Amtsvorstehers Sönke Körber schloss der offizielle Teil des Neujahrsempfangs. Annette Blöcker dankte dem Serviceteam bestehend aus Ulf, Arne, Heiko, Julia, Liza und Katrin. Ganz selbstverständlich hatte Yvonne wieder die Kinderbetreuung übernommen und Andy Schülke dafür die Fahrzeughalle vorbereitet. Vielen Dank an euch alle! Mit einem Lied über die Freiheit, vorgetragen von der Gruppe Allerley und mit reichlich Applaus aller Gäste honoriert, endete um ca.18.00h der Passader Neujahrsempfang 2016.

Ulrike Riedel

Passader Theaterball 2016

Am **Samstag, 12.03.2016**, ist es wieder soweit: **Theaterball im Passader Dörpshuus!** Dazu gehört, wie jedes Jahr, die Aufführung eines plattdeutschen Theaterstücks. Dafür wird 2016 „De Akte Hannibal“ geöffnet. Einlass ist ab 18.00h, Beginn der Vorstellung um 19.30h. Karten für 9Euro sind ab sofort bei Ulf Brandt (04344/413741) erhältlich. Ein 2.Mal wird Einsicht in „De Akte Hannibal“ am **Samstag, 19. 03.2016**, um 15.00h und danach nochmal um 18.00h gewährt. Für Karten zum Preis von 4Euro/p. P. und Vorstellung wende man sich ebenfalls an Ulf Brandt. Alle Akteure und Veranstalter freuen sich auf viele Gäste.

i.A. Ulrike Riedel

Vom Stehtisch zum Stammtisch?

Veranstaltungen wie Dorffest, Wählergemeinschafts-Versammlung oder eben auch Neujahrsempfang bieten gute Möglichkeiten, mit seinen Nachbarn über dies und jenes ins Gespräch zu kommen. Warum, so fragten sich kürzlich einige Herren am Stehtisch im gemütlichen Dörpshuus, sollte das nicht einmal monatlich zur regelmäßigen Einrichtung werden? Vielleicht entwickelt sich so der „**Passader Männerstammtisch**“ daraus, wenn sich am **Freitag, 4.03.2016**, um **20.00h** interessierte Männer altersübergreifend zum ersten Treffen im Dörpshuus einfinden. Ansprechpartner gibt es nicht, einfach kommen ist erwünscht!

i.A. Ulrike Riedel

Passader Totenbeliebung

Am **Sonntag, 26. Februar 2017**, findet bereits zum 263. Mal die Versammlung der Passader Totenbeliebung statt. Alle Mitglieder bzw. Eintrittswillige treffen sich um **15.30Uhr** im Dörpshuus zum alljährlichen Treffen, zu dem der Vorsitzende Hans-Wilhelm Greve (Tel.1824) herzlich einlädt. Nach dem Abarbeiten der Regularien, die in der Versammlung auf der Tagesordnung stehen, werden Kaffee und Kuchen gereicht. Danach besteht die Möglichkeit zum nachbarschaftlichen Gespräch und Austausch über dies und das.

i.A. U. Riedel

Filmvorführung im Schönberger Blitz-Kino

Am **Dienstag, 7.März 2017**, findet um **19.00Uhr** anlässlich des Internationalen Frauentages (8.03.17) im Blitz-Kino in Schönberg die Vorführung des Filmes „**Suffragetten**“ statt. Es ist eine öffentliche Vorstellung, die in Zusammenarbeit mit „Kopf“ und dem Kulturausschuss Schönberg entstanden ist. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter freuen sich über viele Zuschauer/innen.

i.A. U. Riedel

Termine, Termine, Termine!

Sonntag, 26.02.2017, Jahresversammlung der Passader Totenbeliebung im Dörpshuus um 15.00h

Samstag, 11.03.2017, Theaternacht im Dörpshuus

Samstag, 27.05.2017, Dorfausflug der Gemeinde Passade

Samstag, 10.06.2017, Amtsfirewehrtag

Samstag, 8.07.2017, Dorffest

Jahresempfang in Passade 2017

Nachdem frühzeitig in jedem Passader Briefkasten eine Einladung für den Jahresempfang 2017 gelandet war, fand dieser am **Samstag, 14.01.** ab 17.00h im Dörpshuus statt. An die 60 Besucher/innen ließen sich diese Neujahrveranstaltung nicht entgehen. Unsere Bürgermeisterin Annette Blöcker begrüßte alle Gäste, ganz besonders den stellvertretenden Landrat und Bürgermeister von Stoltenberg, Lutz Schlüßens, den Bürgermeister aus Fahren, Dieter Dehnik, und die Passader Bundestagsabgeordnete, Birgit Malecha-Nissen. Vertreter vom Amt und der Polizei konnten aus Termingründen der Einladung nicht folgen. Sie wies desweiteren auf einen Tisch mit Büchern aus Passade und der Probstei sowie das Wappen als Aufkleber hin, die zum Kauf angeboten wurden. Danach erhoben alle ihre Gläser und stießen mit Sekt, Saft oder Wasser aufs neue Jahr an. Ab jetzt hatten noch einmal die Kinder, die schon das tierische Weihnachtsfest im Dezember gezeigt hatten, das Wort. Die wunderbare Bühne stand noch, so dass sich Grummeldachs und 10 weitere „Tiere“ darauf ausbreiten konnten. Der weihnachtliche Teil der Geschichte wurde übergangen und die beiden Regie- Führenden Rike und Liza leiteten mit Musik und Gesang gleich zum Winterteil über. Eiseskälte machte diesmal den Tieren zu schaffen. Grummel zeigte sich jedoch großzügig, und so landeten fast alle Tiere in seinem warmen Bett. Selbst der Maulwurf fand am Schluss den Weg in Grummel's Bau. „Was war und was kommt?“ fragte anschließend unsere Bür-

germeisterin. Hier ein paar Zahlen: Am 30.12.2016 hatte Passade 345 Einwohner/innen, 4 Gemeinderatssitzungen und diverse Ausschusssitzungen wurden abgehalten, 5 neue Laternen wurden installiert und eine touristische Übersichtskarte der Probstei in der Dorfmitte aufgestellt. Der Spielplatz erhielt als Spende einen Kletterturm, der Bereich am Ehrenmal wurde erneuert und der Bürgersteig in Richtung Pferdetränke saniert. Volker Bruhn und Jörn Teffner, die neuen Gemeindeglieder, waren dabei eine große Hilfe. Einmal monatlich findet ein Treffen mit den beiden in der ebenfalls neuen gemütlichen Sitzecke des Backhauses statt, um anstehende Projekte zu besprechen. Neu ist auch die Benutzerordnung des Passader Dörpshuus sowie ein Innenbereichsgutachten, das Grundlage der nächsten Einwohnerversammlung (18.01.2017) sein wird. Nicht neu sind die Langzeit-Diskussion um die „Bahn“, die Versorgung der ländlichen Räume mit Breitband und die Standortsuche für neue Windräder. Zum Schluss ihres Ausblickes wies die Bürgermeisterin auf den am 10. Juni 2017 statt findenden Amtsfeuerwehrtag hin und eine damit verbundene Terminänderung unseres Dorffest auf den 8. Juli. Ihre letzte Zahl galt dem Dorf: Im nächsten Jahr ist es 645 Jahre alt. Vielleicht ein Grund zum Feiern? Besonders dankbar zeigte sie sich gegenüber Familie Wetzel für gespendete Rosenpflanzen im Ehrenmalbereich, einen Zuschuss von Familie Klindt für die Laternen und eine großzügige Spende von Familie Steffen für den Kletterturm. Mit einem Präsent wurde Yvonne Arendt für ihr bereits seit 10 Jahren währendes Engagement geehrt, die Theaternacht im Dörpshuus mit einem plattdeutschen Theaterstück zu bereichern. Ohne Mikro - dank jahrelang erprobter durchdringender Stimme - bedankte sie sich herzlich für die Ehrung und gestand, langsam ans Aufhören zu denken. Die Grußworte des stellvertretenden Landrates Herrn Schlüssen, bezogen sich auf die gute Zusammenarbeit zwischen Passade, Fahren und Stoltenberg, sind doch bereits 8 Kinder oder Jugendliche Mitglied der örtlichen Feuerwehr. Außerdem versprach er finanzielle Hilfe des Kreises bei Kitaplätzen und Kinderbetreuung. Er drückte seine Freude über das im letzten Jahr endlich fertig gestellte Passader Wappen aus und beschwor am Schluss die Notwendigkeit des Ehrenamtes in den Gemeinden. Beim Programmpunkt „Bürger haben das Wort“ berichtete Petra Greve über einen Kurs für Wiederbelebung mit Hilfe der Herz-Druck-Massage, der kürzlich kostenlos im Dörpshuus angeboten wurde. Unfälle passieren lt. ihrer Aussage hauptsächlich zu Hause, so dass die ersten 10 Minuten danach lebensrettend sein können. Anhand der Puppe „Mini-Anne“ wurde diese spezielle Massage geübt. Neu präsentiert sich seit kurzem die Passader Homepage, die Christian Lüßenhop erstellt hat und immer wieder aktualisiert. Aktuelles, Berichte, Änderungen, Termine, Veranstaltungen - er freut sich über alles, was die Seite interessant und lesenswert macht. Ein ganz herzlicher Gruß von Annette Blöcker richtete sich am Schluss an unsere syrische Familie, die unter den Gästen war.



Zu Gast beim Neujahrsempfang: Farida Alahmad und Hala Alahmad mit ihrem Vater

Umgehend bedankte sich der Vater für die so freundliche Aufnahme im Dorf, natürlich auf Deutsch. Dazu passend beendete die Bürgermeisterin den offiziellen Teil des Jahresempfangs mit Worten des Mutes, Vertrauens und der Zuversicht.

Ulrike Riedel

Erfrischend!

Kaum ist das neue Jahr einige Stunden alt, gibt es in Schleswig Holstein seit langem die Tradition des Anbadens an Nord- und Ostsee. Sylt ist bekannt für diese besondere Aktion am Strand von Westerland, aber auch Eckernförde und Laboe laden ein zum Mitmachen oder einfach nur Zuschauen.



Einfach erfrischend, so ein Bad am Neujahrstag!

Man muss sich jedoch gar nicht erst großartig in Bewegung setzen, um so einem Spektakel, wenn auch im überschaubaren Rahmen beizuwohnen. Fast direkt vor der Haustür, nämlich am Seegarten des Passader Sees, springen seit einigen Jahren am Morgen des Neujahrs einige tollkühne, kälteerprobte oder heißblütige Menschen für eine kurze Abkühlung ins eiskalte Wasser. Die Idee dazu hatte Marut Götsch, und jedes Jahr versammelten sich zwischen 10 und 12 Mitstreiter/innen zum kurzen Erfrischungsbad. Dieses Jahr tauschten drei Mutige kurzfristig die warme Winterkleidung mit Badehose oder -anzug, um unter den Blicken von etwa 40 Zuschauern ein Bad am Sonntagmorgen zu nehmen. Keine fünf Minuten später waren alle drei wieder gut verpackt in Jacke, Hose, Stiefel und Mütze,

denn das Wetter zeigte sich von seiner schlechtesten Seite: Wind, Regen, höchstens 3° im Plusbereich. Da kam Teffi's heißer Punsch mit oder ohne Schuss gerade recht. Und wie jedes Jahr ist es eine schöne Gelegenheit, Nachbarn oder Freunden für die kommenden 365 Tage gute Wünsche mit auf den Weg zu geben. Vielen Dank an die Neujahrsschwimmer/in 2017, an Teffi für den leckeren Punsch und an Jochen Schnoor für die Nutzung des Seegartens.

Ulrike Riedel



Wat löppt bi de Frierwehr Passaad?



Insatz to Wiehnachten: Telgen op de Straat

(jg) Mit en lütten Wiehnachts-Insatz is dat Johr to End gahn bi de Freewillige Frierwehr Passaad. Sössuntwintigsten Dezember geev dat abends Sirenenalarm. De Polizei harr klook kregen, dat en afbraken Telgen op de Straat na Fohren leeg, poor hunnert Meter achter't Dörp. Foffteihn Mann sünd utrückt, dormank vele, de man sünst nich so oft süht. To Wiehnachten sünd se all bi't Huus, dat weer en schön Drepen, seggt Wehrföhrer Andreas Schülke. Den Telgen harrn se gau vun de Straat. Den Boom, wo he vun afbraken weer, hebbt de Kameraden glik mit wegnahmen. Intwüschen sünd ünner dat Leit vun Vonni Arendt de Passader Theaterlüüd wedder anfangen mit Öven. Op't Programm steiht düt Johr dat Stück „Swieneree op Hinners Hoff“ – en Klamotte vun Helmut Schmidt. Passader Theaternacht is an'n ölvten März. Dorto ward dat noch twee Vörstellungen geven een Wuch later op'n achteihnsten März.

To'n ersten Maal in de nee Frierwehrtechnische Zentraal in Preetz: An'n fiefundwintigsten Januar weren veer Kameraden ut de Passader Wehr to'n Leistungcheck för Atemschutzgerätedregers. Toerst geev't den sportlichen Belastungstest, achteran müssen se sik dörch en Parkour wrangen. All sünd goot dörchkamen un stah nu wedder een Johr lang as Lüüd för den Binnenangriff to Verfügung. Un de Jüngsten ut de Wehr hebbt sik to Redaktionsschluss noch fit maakt för dat Afteken Jugendflamme. Woans sett ik en Nootroop af, woans geht nochmaal de Halve Slag? – Ob dat denn bi de Afnahm an'n dörtingsten Januar seten hett bi de Jungs un Deerns vun de Jugendfrierwehr Passader See, dat leest Ji in de tokamen Ortsnachrichten.



Sport vörweg op de endlose Ledder

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind:

21. Februar, 14. März und 04. April

Tegelredder, Grootkoppel 11.40 - 12.00 Uhr

Bushaltestelle, Feuerwehr 16.25 - 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Totenbeliebung Prasdorf von 1759

Liebe Mitglieder,
die **Gildeversammlung** findet am 27.02.2017 (Rosenmontag) um 18h00 Uhr in unserem Dörpshus statt. Die Tagesordnung lautet wie folgt :

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken an die im Vorjahr verstorbenen Mitglieder
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassen- und Schriftwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
 - 8.1 des 1. Vorsitzenden
 - 8.2 des stellvertretenden Vorsitzenden
 - 8.3 des Kassen- und Schriftwartes
 - 8.4 des Kassierers
 - 8.5 des Schankwartes und Bläasers
 - 8.6 des erweiterten Vorstandes
 - 8.7 eines Kassenprüfers
9. Aufnahme neuer Mitglieder
10. Verschiedenes

*Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand*

Terminkalender für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

Februar

| | | |
|-----------|-----------|--|
| 03. | 19h30 Uhr | WGP-Jahreshauptversammlung |
| 06. | 19h30 Uhr | SPD |
| 17. | 19h30 Uhr | SG Prasdorf Jahreshauptversammlung |
| 18. / 19. | | SPD |
| 27. | 18h00Uhr | Totenbeliebung Prasdorf von 1759 Gildeversammlung |

März

| | | |
|-----|-----------|-----|
| 06. | 19h30 Uhr | SPD |
| 07. | 19h30 Uhr | WGP |

(wird fortgesetzt.....)

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,
und schon ist wieder der erste Monat des neuen Jahres vorbei. Wie schnell die Zeit doch läuft.....

Und wieder hat sich im abgelaufenen Monat Einiges ereignet, was nicht unbedingt an die große Glocke gehängt wurde. Aber : mancher wird sich schon gefragt haben, weswegen der Terminkalender für das Dörpshus in dieser Ausgabe so kurz ist.

Das liegt im Wesentlichen daran, dass bei der Terminvergabe am 03. Januar leider niemand für die Freiwillige Feuerwehr und die Jugendwehr zugegen war, Termine für Diensta-

bende, Veranstaltungen und dergleichen also nicht mitgeteilt wurden, weil sie wegen der derzeitigen Situation in unserer Wehr noch nicht feststehen.. Und damit bin ich auch schon beim eigentlich alles und alle beherrschenden Thema.

Ich denke, die meisten werden wissen, dass der Wehrführer Andreas Kay seinen Rückzug aus der aktiven Wehr bereits im Herbst letzten Jahres angekündigt hat. Auch sein Stellvertreter, Udo Wichelmann, scheidet aus dieser Funktion und auch aus der Wehr aus.

Eine erste Mitgliederversammlung am 24. Oktober 2016 brachte bei der Wahl zum Wehrführer keine verlässliche Mehrheit für den Kandidaten, so dass dieser seine Bereitschaft zurückzog. Einen weiteren Kandidaten gab es nicht. Zur nächsten Mitgliederversammlung am 07. Dezember konnte auch kein Kandidat gekürt werden, so dass ein dritter Termin anberaumt wurde, der am 31. Januar nun stattfand. In der gesetzlich vorgeschriebenen Frist wurden beim Bürgermeister keine Wahlvorschläge – weder für die Position des Wehrführers noch für dessen Stellvertreter – eingereicht. Also blieb auch der Abend ergebnislos.

Mit Wirkung vom 01. Februar kann der Brandschutz in der Gemeinde Prasdorf nicht mehr verlässlich gewährleistet werden !

Und nun ? Gute Frage. In Ermangelung von Wahlvorschlägen habe ich bereits am 18. Januar Kontakt zur zuständigen Unteren Brandschutzbehörde beim Kreis Plön aufgenommen und die Situation dort vorgestellt. Beim Kreis Plön war man durch die entsprechenden Berichte in der Presse und durch den „Buschfunk“ aber auch schon über die Misere bei uns informiert.

Als erste Maßnahme wurden die umliegenden Wehren informiert und „übernehmen“ zunächst den Brandschutz in unserer Gemeinde. Dies kann natürlich nur eine vorübergehende „Krücke“ sein, denn der Brandschutz ist originäre Aufgabe einer Gemeinde und von ihr zu organisieren und zu unterhalten.

Ich will jetzt gar nicht alles wiederholen, was zu der Entstehung und Entwicklung, die zu diesem im Grunde genommen beschämenden Zustand geführt hat. Es gibt und gab bereits zu viele falsche Gerüchte und ich möchte nicht auch noch zu weiterer Ver(w)irrung beitragen.

Der Kreis Plön wird aller Voraussicht nach eine Person mit der kommissarischen (?) Wehrführung beauftragen. Bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe stand aber noch nichts Konkretes fest.

Das „Führungsproblem“ ist die eine Seite der Medaille, die Anzahl der Aktiven in der Wehr stellt die andere Seite dar. Auch wegen der geringen Zahl der Aktiven stehen wir beim Kreis Plön schon seit längerem unter Beobachtung. Durch den Austritt von Andreas Kay und Udo Wichelmann sowie den altersbedingten Übertritt eines weiteren Kameraden in die Ehrenabteilung haben wir drei weitere routinierte und erfahrene Mitglieder verloren. Über das Thema Pflichtwehr werde ich mich an dieser Stelle nicht noch einmal auslassen. Dazu ist meiner Ansicht nach in früheren Ausgaben der *Ortsnachrichten* und insbesondere bei der Einwohnerversammlung im November des letzten Jahres genug geschrieben und gesagt worden. Leider haben alle Appelle und Aufrufe in der Vergangenheit nicht wirklich dafür gesorgt, dass genügend neue Leute – Frauen und Männer ! – in die aktive Wehr eingetreten sind. Auch

war die Beteiligung der eigentlichen „Zielgruppe“ bei der Einwohnerversammlung eher enttäuschend und ernüchternd. Dabei geht der Brandschutz **jede und jeden** in unserer Gemeinde etwas an.

Als wahrscheinlich letzten Versuch, zumindest einige Bürgerinnen und Bürger motivieren zu können, für die Gemeinschaft ehrenamtlich Gutes zu tun und gegebenenfalls in Not Geratenen zu helfen, wird zu jeder Prasdorferin und zu jedem Prasdorfer im Alter zwischen 18 und 50 Jahren in den nächsten Tagen persönlich Kontakt aufgenommen, um mit ihr / mit ihm die Möglichkeiten einer Mitarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf zu diskutieren und sie / ihn hoffentlich zu einem Eintritt in die Wehr bewegen zu können. Denkt bitte alle im Interesse Eurer Heimatgemeinde darüber nach!

Mit diesem dringenden Appell möchte ich auch heute schließen.

*Herzliche Grüße
Ihr / Euer Matthias Gnauck*

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine:

13. Februar, 13. Februar und 06. März,

| | |
|---------------|-------------------|
| Telefonzelle | 09.55 - 10.20 Uhr |
| Feuerwehrhaus | 17.00 - 17.15 Uhr |
| Teichstraße | 17.20 - 17.45 Uhr |

*Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Sportverein Probsteierhagen von 1947 e.V.

**SAMSTAG,
25. FEBRUAR
15:00 UHR**

**FASCHINGS-
TURNEN**

*mit Toben und Turnen
für die ganze Familie*

in den Turnhallen an der DGS

**LECKERES, SAFT UND KAFFEE
GIBT'S IN UNSERER CAFETERIA**

Neuer Qualifizierungskurs für Tagesmütter und Tagesväter startet im Februar

Um eine ausreichende Anzahl an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren zu schaffen wird sowohl im Kreis Plön aber auch in der Landeshauptstadt Kiel intensiv nach Tagesmüttern und Tagesvätern gesucht, die in ihrem Haushalt, aber ggf. auch in Räumen der Gemeinde hauptsächlich Kinder unter 3 Jahren betreuen.

Derzeit werden im Kreis Plön ca. 400 Kinder von qualifizierten Tagesmüttern und Tagesvätern betreut. In vielen Gebieten des Kreises reicht die Anzahl der Tagespflegepersonen aber nicht aus, daher startet Ende Februar in Schönkirchen bei der AWO ein neuer Qualifizierungskurs, der die Tagesmütter und Tagesväter optimal auf diese Aufgabe vorbereiten soll.

Der Kurs beginnt am 27.02.2017 und schließt Mitte Juli 2017 mit einem Zertifikat ab. Hiermit ist dann auch ein wichtiges Kriterium erfüllt, um im Anschluss eine Tagespflegeerlaubnis durch das Amt für Jugend und Sport und einen Zuschuss zu den Kursgebühren zu erhalten.

Nähere Informationen zum Qualifizierungskurs erhalten Sie bei Dagmar Hecht, AWO Elternservice, Schönberger Landstr. 67, 24232 Schönkirchen, Telefon: 04348/9141840 oder per E-Mail: dagmar.hecht@awo-sh.de. Hier werden ab sofort auch die Anmeldungen für den Kurs entgegengenommen.

Für Fragen zur Erlaubniserteilung und alle anderen Fragen rund um die Kindertagespflege steht Ihnen aber auch die Fachberatung Kindertagespflege, Frau Hamann, Frau Wulff, beim Amt für Jugend und Sport des Kreises Plön zur Verfügung.

Einladung

*an alle Bürgerinnen und Bürger und unsere Gäste,
die als Flüchtling oder Asylsuchende nach Probsteierhagen und Prasdorf
gekommen sind.*

*Die Gruppe „Probsteierhagen hilft“ lädt Sie ein zu einem gemütlichen
Kaffee- und Teenachmittag in das Schloss Hagen,
Kaminsaal, am*

**Sonntag, dem
12. Februar 2017, 15.00 Uhr.**

*Wir wollen uns in Gesprächen austauschen, um uns besser kennen
zu lernen und den Nachmittag in gemütlicher Runde zusammen
verbringen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.*

„Probsteierhagen hilft“



Fleischerfachgeschäft Ludwig Schierer

Schlachterei Schierer Probsteierhagen



**Alte Dorfstraße 64 - 24253 Probsteierhagen
Telefon 04348/529 Fax 04348/914654**

Sie haben Gäste !?

Wir empfehlen im Februar

**Rinderfiletmedaillons und
Schweinefiletmedaillons
mit Rahmsoße
dazu Kartoffelgratin
und Krautsalat**

pro Pers. **13,50 Euro**

Unsere Laden-Öffnungszeiten:

Montags: Ruhetag

Dienstags:
7.30 bis 13.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwochs:
7.30 bis 13.30 Uhr / Nachmittags geschlossen

Donnerstags:
7.30 bis 13.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Freitags:
7.30 bis 13.30 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstags:
7.30 bis 13.00 Uhr

Sie erreichen uns: Telefon: 04348 / 529

Email: ludwig.schierer@web.de · Webseite: www.schlachterei-schierer.de



Fenster - Haustüren - Innentüren
 Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
 Sonnenschutz - Einbruchschutz

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de

04348 -
91 24 00



MALÜ

BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
 Dachdeckerarbeiten
 Flachdachabdichtungen
 Fassadenbekleidungen
 Veluxfenstereinbau
 Bauklempnerei

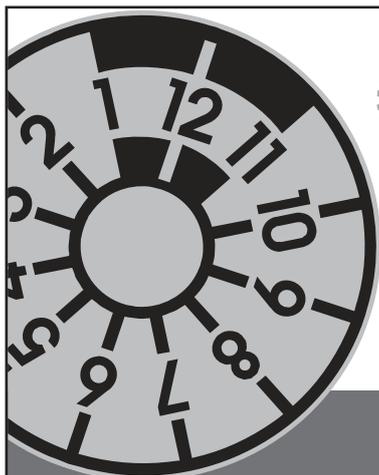
OLAF MALÜ
 Dachdeckermeister
 24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

VELUX
 Geschulter
 Betrieb

Qualität von
Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden,
 Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
 Unternehmen mit Referenzen



S·A·T Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



AUTO *Galerie*

KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

**An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter**

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlage, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, KFZ-Aufbereitung, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr Samstag* 9.00 – 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel

sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:

Gemeinde Probsteierhagen,
Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 86 31
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de

www.probsteierhagen.de

**Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats**

Gesamtherstellung:

Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 2. Februar 2017

Nächste Ausgabe: 2. März 2017

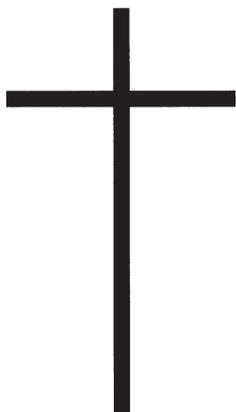
ClimatePartner 
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt Bestattungen



Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) 10 29



SARRAHS
BESTATTUNGEN

Begleitung + Vertrauen + Kompetenz

☀ ☾ (04344) 13 22

Mit eigenen Abschiedsräumen und Trauerhalle.

24217 Schönberg + Bahnhofstraße 27 + Kamp 6
sarrahs-bestattungen.de + info@sarrahs-bestattungen.de

TOP *Köpke* KAUF

frisch! · freundlich! · nah!



Einer unserer Schwerpunkte im Februar sind Äpfel und Säfte aus der Region.

Von der
Obstquelle Schuster
in Raisdorf

haben wir leckere

Äpfel

und verschiedene

Obstsäfte,

versch. Sorten

Apfel, Birne.....

*Lassen Sie sich überraschen
und bei einer Verköstigung überzeugen!*

Und Sie wissen doch: „Ein Apfel am Tag, hält den Doktor fern.“

Angebotsflyer:

*Unsere vielen aktuellen TOP Kauf Angebote finden Sie immer am
Wochenende in Ihrem Briefkasten!*

Wir haben geöffnet:

Hol's Dir in Probsteierhagen!

Montag bis Freitag 7:00 - 13:00 Uhr, 15:00 - 18:30 Uhr

Samstags 7:00 - 13:00 Uhr

**...und in unserer Bistroecke gibt's immer
frischen Kaffee und auf Wunsch belegte Brötchen.**

Für Sie eingerichtet,
unser Büchertauschregal!



Iris Köpke, MarktTreff Alte Dorfstrasse 53, 24253 Probsteierhagen
Tel 04348-9190745, Fax : 04348-9190752, email: iris.koepke@t-online.de